

G. F. Händel's Werke.

Für die Deutsche Handelgesellschaft

herausgegeben von

Friedrich Chrysander.

Lieferung LII^B.

Italienische Kantaten
mit Instrumentalbegleitung
in alphabetischer Folge.

Zweiter Band:

Von Nr. 16 („La terra è liberata“) bis Nr. 28 („Languia di bocca lusinghiera“).

Leipzig,

Stich und Druck der Gesellschaft.

1889.

Georg Friedrich Handels Werke.

Für die Deutsche Handelsgesellschaft
herausgegeben

von

Friedrich Chrysander.

Leipzig,

Stich und Druck der Gesellschaft.

Cantate

con strumenti

di

G. F. Händel.

Libro Secondo.

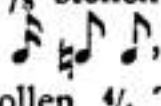
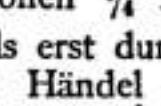
VORWORT.

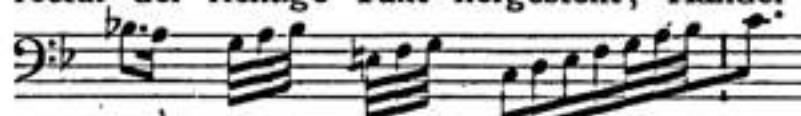
Der zweite Band der Instrumental-Kantaten vereinigt alles, was von diesen Werken noch aufzufinden war, vollständig oder fragmentarisch erhalten, und giebt im Anhang noch eine Nachlese von vier Stücken.

16.

Seite 1—29. *Apollo e Dafne*. Eine grosse Kantate für zwei Personen. Die Figur Seite 4 im vorletzten Takt ist hier gelassen wie sie bei Händel steht, weil es in solchen Gängen auf genau mensurierte Noten nicht ankommt.

Seite 13 passt der Schluss der Arie nicht genau in den Anfang, was bei Händel öfters der Fall ist. Eine ähnliche Sorglosigkeit findet sich S. 16, wo vor dem ersten Theil der Singstimme C statt $12/8$ stehen müsste.

Seite 27, Takt 9 setzt Händel *miracolo* , was in  geändert ist, um den vollen $1/4$ Takt zu erhalten. Dasselbst T. 13 ist ebenfalls erst durch Correctur der richtige Takt hergestellt; Händel schreibt

, was übrigens gesänglich einen guten Fluss hat.

17.

Seite 33, Takt 17 schreibt Händel bei der enharmonischen Verwechslung sofort *dis* vor, statt zuerst *es* zu setzen. Dem damaligen Schreibgebrauch lag dies näher, als dem heutigen.

18.

Diese kleine spanische Kantate ist mit Noten im alten Stil aufgezeichnet, indess nicht ganz consequent; unser Abdruck liefert hierin ein treues Bild der Händel'schen Handschrift. Seite 36, Takt 17 im Recitativ hat Händel ausdrücklich den fünftheiligen Takt ($5/4$) nachträglich hinein corrigirt.

19.

Seite 38—59. In der vorgesetzten »Sonata« hat Händel bei den beiden ersten Viertelpausen der oberen Linien $\frac{1}{2}$ gesetzt statt $\frac{1}{4}$ wie sonst immer. Desshalb habe ich in diesem ganzen Satze der Gleichmässigkeit wegen den Punkt beibehalten.

Seite 40. *Olinto* war in der Arkadia der Schäfername des Marchese Principe Ruspoli, bei welchem Händel wohnte als er sich um 1708 in Rom aufhielt.

Seite 54. Im 2. Takt lautet Händel's Bass , also wie unten im Nachspiel, stimmt aber nicht zu der zweiten Violine, wesshalb c e in h c corrigirt und dadurch der zweite Takt dem ersten gleich gemacht ist. Die ganze Abweichung ist als ein Product der Flüchtigkeit anzusehen.

Seite 58, Takt 3 sind die zwei Quintenakkorde ebenfalls nur eine Folge der Flüchtigkeit. Takt 6 vermied er diese Quinten, nahm sich aber nicht einmal die Zeit, die eine Stelle mit der andern auszugleichen, denn Correcturen sind bei seinem kompositorischen Briefschreiben selten wahrzunehmen.

20.

Seite 60—65. Instrumente sind von Händel bei diesen Kantaten gewöhnlich nicht vorgezeichnet, aber hier aus dem Titel »Cantata per voce sola di Basso con Violini« zu entnehmen.

21.

Seite 72 im vorletzten Takt steht vor den beiden cis ein unleserliches, durchstrichenenes Zeichen, vermuthlich ein $\frac{1}{4}$. Alles ist sehr undeutlich und flüchtig geschrieben.

22.

Eine Ouvertüre oder »Sonata« dürfen wir bei den Kantaten grösseren Umfangs überall voraussetzen, sie wurde aber meistens als freier Anhang betrachtet. Die Ueberschrift »Cantata a voce sola con stromenti di G. F. Hendel« steht denn auch erst S. 82, wo der Gesang beginnt.

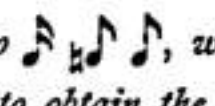
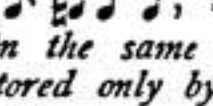
PREFACE.

The second volume of the Instrumental Cantatas contains all the remainder of these works that was discoverable, whether preserved complete or only in fragments, and gives in an appendix a gleanings of four pieces.

16.

Page 1—29. *Apollo e Dafne*. A long cantata for two persons. The figure in the last bar but one of p. 4 is here left as it stands in Handel's manuscript, because in such passages we need not look for accurately measured notes.

Page 13. The conclusion of the air does not closely agree with the beginning; but this is frequently the case in Handel. A similar carelessness occurs on p. 16, where before the first part of the vocal line C ought to stand instead of $12/8$.

Page 27, bar 9. Here Handel sets *miracolo* , which is altered into , in order to obtain the full bar of $1/4$. On the same page, bar 13, also, the full bar is restored only by correction: Handel wrote , which however gives a good flowing passage to the voice.

17.

Page 33, bar 17. At the enharmonic change here Handel writes *D $\sharp$* at once, instead of putting *E $\flat$* first. This mode of writing was more familiar in his age than in ours.

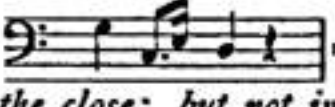
18.

This little Spanish Cantata is written in notes in the old style, yet not consistently so. My transcript here gives a faithful picture of Handel's manuscript. In the recitative at p. 36, bar 17, Handel expressly put in subsequently a correction of the bar of five beats ($5/4$).

19.

Page 38—59. In the prefixed »Sonata«, at the first two crotchets rests Handel put $\frac{1}{2}$, instead of $\frac{1}{4}$, as he elsewhere always did. I have therefore, for uniformity's sake, retained the dot through this whole movement.

Page 40. »Olinto« was the pastoral name in the »Arcadia« of the Marchese Principe Ruspoli, in whose house Handel lived when he resided in Rome about 1708.

Page 54, bar 2. Handel's bass here is , identical with that used towards the close; but not in accord with the second violin; on which ground C E is corrected into B C, and the second bar thus made like the first. All this deviation is to be regarded as produced by haste.

Page 58, bar 3. Here the two chords with fifths are also only the result of haste. In bar 6 the composer avoided these fifths, but did not even take time to make the one passage agree with the other, for corrections are rarely to be detected in his musical letter-writing.

20.

Page 60—65. The instruments are generally not prescribed by Handel in these Cantatas, but in this one they are to be inferred from the title »Cantata per voce sola di Basso con Violini«.

21.

Page 72. In the last bar but one there is an illegible crossed-through sign before the two C $\sharp$, probably $\frac{1}{4}$. It is all written very indistinctly and hastily.

22.

In the Cantatas of considerable extent we may always expect to find an Overture or »Sonata«, which was mostly regarded as a free commencement. The superscription »Cantata a voce sola con stromenti di G. F. Hendel« does not come till p. 82, where the singing begins.

23.

Seite 96, Takt 26 sind die sechs Viertel nicht absichtlich, sondern aus Versehen entstanden durch Ueberführung des Taktes von einer Linie in die andere.

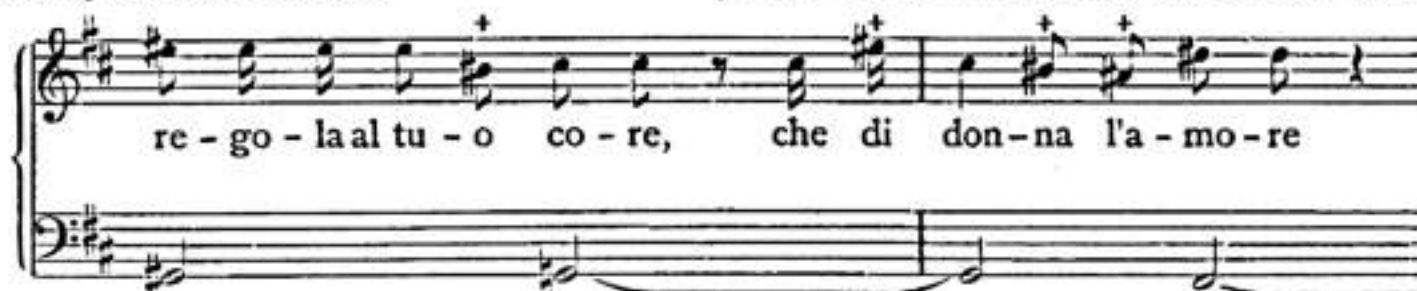
Seite 98 stehen im Autograph hinter dem Strich von T. 21 ebenfalls Wiederholungspunkte, die aber für den folgenden Mitteltheil nicht gelten werden. Unten am Ende dieses Mitteltheiles in Fdur wolle man das aus Versehen fehlende (Da Capo) hinzufügen.

24.

Diese umfangreichste aller Kantaten mit Instrumentalbegleitung ist gleich den meisten Stücken nur im Autograph erhalten, leider sehr unvollständig. Vom ersten Theil ist nur wenig vorhanden und dieses zeigt S. 104 noch eine Lücke. Der 2. Theil liegt so, wie Händel ihn anfangs zu schliessen gedachte, S. 108—137 vollständig vor. Dann fügte er etwas später ein Terzett hinzu, von welchem indess nur die ersten 24 Takte erhalten sind, so dass diese grosse Komposition am Anfang wie am Ende unvollständig ist.

Seite 111 steht T. 21 *d*, T. 22 und 23 aber *e*, was ich als Händel's Absicht ansehe.

Seite 122, Takt 24 und 25 schreibt Händel:



Durch Streichung der vier unmöglichen Kreuze † ist die Stelle vielleicht annehmbar geworden.

25.

Oberhalb der ersten Arie (S. 140) ist im Autograph eine halbe Seite leer gelassen, wahrscheinlich für das Recitativ, mit welchem diese Kantate anfangen sollte.

Seite 140 überschreibt Händel »Allegra« statt Allegro, was selten bei ihm vorkommt.

Seite 144. Händel begann die Arie zuerst mit einem Thema in Gmoll, wählte dann aber plötzlich ein anderes in Gdur. Als ein lehrreiches Beispiel seiner Art, die Musik bei der Komposition nieder zu schreiben, sei die ganze Stelle hier mitgetheilt.



26.

Seite 148—151 ist wohl kein Fragment, sondern ein für sich komponirter geistlicher Gesang.

27.

Seite 152—155. Vollständig ist die Kantate gedruckt Band 50, S. 153—160, und in diesem erst nachträglich aufgefundenen Bruchstück vom Alt in den Sopran übertragen mit der Ueberschrift »Cantata a voce sola con Oboe«. Händel schreibt hier ausnahmsweise »Oboe«, nicht Hautbois wie sonst immer.

28.

Seite 156—159. Das Stück erschien gedruckt bei Schott in Paris 1869, herausgegeben von dem Besitzer des Autographs George E. J. Powell. Er nennt es »Cantata« doch das Gedruckte ist nur ein Bruchstück, höchstens die Hälfte einer Kantate. Der Text musste im Ganzen gelassen werden wie er bei Powell steht, aber aus der unglaublich nachlässig gedruckten Musik habe ich circa 50 Fehler entfernen müssen.

Mit Ausnahme der Nummern 1. (7.) 10. 12 und 28 befindet sich Händel's Handschrift von sämtlichen Instrumental-Kantaten im Buckingham-Palast.

23.

Page 96, bar 26. The six crotchets are not intentional, but arose out of an error in carrying the bar from one line into the next.

Page 98. Here the autograph has after the stroke at the end of bar 21 dots to indicate repetition, which dots do not apply to the following middle movement. At the end of this middle movement in F major, the words *Da capo*, omitted by mistake, must be added.

24.

This most extensive of all the Cantatas with instrumental accompaniment, like most of these pieces, is only preserved in the autograph, and is unfortunately very imperfect. Of the first part only a little is extant, and even this has a deficiency on p. 104. The second part is complete as Handel originally intended to close it, pp. 108—137. But somewhat later he added a terzet, of which only the first 24 bars are preserved. So that this great composition is imperfect both at the beginning and at the end.

Page 111, bar 21 has *D*, but in bars 22 and 23 *E*, which last I regard as intended by the composer.

Page 122, bars 24 and 25 Handel writes.

25.

Above the first air (p. 140) a half page is left blank in the autograph; probably for the recitative with which this Cantata was intended to commence.

Page 140. Handel writes »Allegra« for »Allegro«; which rarely occurs in his manuscripts.

Page 144. Handel began this air at first with a theme in G minor, but then suddenly chose another in G major. As an instructive example of his method of writing down the music at the time of composition, I will here quote the entire passage.

26.

Page 148—151 is probably not a fragment, but a sacred song composed to stand by itself.

27.

Page 152—155. This Cantata is printed in full in vol. 50, pp. 153—160. In this fragment, which was subsequently discovered, it is transposed from the alto into the soprano with the title »Cantata a voce sola con Oboe«. Handel here exceptionally writes »Oboe« instead of »Hautbois«, as he usually does.

28.

Page 156—159. This piece was published by Schott at Paris in 1869, edited by the possessor of the autograph, George E. J. Powell. He calls it »Cantata«, but it is only a fragment, at most half of a Cantata. The text had to be left as it stands in Powell's edition; but I have had to remove about fifty errors from the music, which was printed with almost incredible carelessness.

With the exception of nos. 1. (7.) 12 and 28, Handel's manuscripts of all the Instrumental Cantatas are preserved in Buckingham Palace.

CANTATE CON STRUMENTI.

Libro Secondo.

INDICE.

		Pag.
16.	APOLLO e DAFNE. Cantata a 2.	1
BASSO.	<i>APOLLO.</i>	Recit. <i>La terra è liberata.</i> p. 1.
"	"	Aria. <i>Pende il ben dell' universo</i> p. 1.
"	"	" <i>Spezza l'arco e getta l'armi.</i> p. 5.
SOPRANO.	<i>DAFNE.</i>	" <i>Felicissima quest' alma.</i> p. 7.
"	"	" <i>Ardi adori, e preghi in vano.</i> p. 10.
SOP. e BASSO.	<i>AP. e DAFNE.</i>	Duetto. <i>Una guerra ho dentro il seno</i> p. 12.
BASSO.	<i>APOLLO.</i>	Aria. <i>Come rosa in su la spina.</i> p. 14.
SOPRANO.	<i>DAFNE.</i>	" <i>Come in ciel benigna stella.</i> p. 16.
BASSO.	<i>APOLLO.</i>	" { <i>Deh, lascia addolcire</i> }..... p. 18.
SOPRANO.	<i>DAFNE.</i>	" { <i>Più tosto morire</i> }
BASSO.	<i>APOLLO.</i>	" <i>Mie piante correte.</i> p. 21.
"	"	" <i>Cara pianta co' miei pianti.</i> p. 28.
17.	Pensieri notturni di Filli.	30
SOPRANO.		Recit. <i>Nel dolce dell' oblio.</i> p. 30.
		Aria. <i>Giacchè il sonno a lei dipinge.</i> p. 30.
		" <i>Ha l'inganno il suo diletto.</i> p. 32.
18.	Cantata Spagnuola a voce sola e Chitarra.	34
SOPRANO.		Aria. <i>No se emenderá jamas.</i> p. 34.
		Recit. <i>Si del quereros es causa.</i> p. 36.
		Aria. <i>Dicentè mis ozos.</i> p. 36.
19.	OLINTO, pastore. TEBRO, fiume. GLORIA. Cantata a tre. SONATA.	38
SOPRANO.	<i>OLINTO.</i>	Aria. <i>O! come chiare e belle.</i> p. 40.
ALTO.	<i>TEBRO.</i>	" <i>Chi mi chiama?</i> p. 42.
"	"	" <i>Più non spero di lauro guerriero.</i> p. 44.
SOPRANO.	<i>GLORIA.</i>	" <i>Caro Tebro, amico fiume.</i> p. 47.
"	"	" <i>Tornami a vagheggiar, che meco.</i> p. 48.
	<i>OLINTO.</i>	" <i>Al suon che destano.</i> p. 50.
ALTO.	<i>TEBRO.</i>	" <i>Io torno a sperare.</i> p. 52.
SOPRANO.	<i>GLORIA.</i>	" <i>Astro clemente, astro sereno.</i> p. 54.
	<i>OLINTO.</i>	" <i>Alle voci del bronzo guerriero.</i> p. 56.
		a 3. <i>Viva, viva! viva un astro sì bello.</i> p. 59.
20.	BASSO. Aria. Spande ancor a mio dispetto.	60
		Recit. <i>O! che da fiore pene.</i> p. 62.
		Aria. <i>Da balza in balza se cade il fiume.</i> p. 64.
21.	SOPRANO. Aria. Tra le fiamme tu sershì per gioco.	66
		Aria. <i>Pien di nuove e del diletto.</i> p. 73.
		" <i>Tollì per l'aria chi può volare.</i> p. 76.

22.	SONATA.....	79
	SOPRANO.	
	Recit. <i>Tu fedel? tu costante?</i>	p. 82.
	Aria. <i>Cento belle ami Fileno</i>	p. 82.
	" <i>Se Licori, Filli ed io</i>	p. 86.
	" <i>Se non ti piace amarmi</i>	p. 89.
	" <i>Si, crudel, ti lascierò</i>	p. 91.
23.	SOPRANO. Recit. <i>Un' alma innamorata</i>.....	92
	Aria. <i>Quel povero core, ferito d'amore</i>	p. 92.
	" <i>Io godo, rido e spero</i>	p. 95.
	" <i>Ben impari come se ama</i>	p. 98.
24.	CLORI. TIRSI. FILENO. Cantata a tre. (Frammento).....	99
	SOPRANO. (CLORI.)	
	ALTO. FILENO.	
	SOPRANO. CLORI.	
	ALTO. FILENO.	
	SOPRANO. CLORI.	
	TIRSI.	
	"	
	CLORI.	
	"	
	ALTO. FILENO.	
	SOPRANO. TIRSI.	
	ALTO. FILENO.	
	SOPRANO. TIRSI. }	
	ALTO. FILENO. }	
	ALTO. FILENO. }	
	SOPRANO. TIRSI. }	
	CLORI. }	
	Aria. <i>Conosco che mi piaci</i>	p. 99.
	" <i>Son come quel nocchiero, che dopo</i>	p. 102.
	Duetto. { <i>Scherzano sul tuo volto le grazie vezzosette</i> }.....	p. 104.
	{ <i>Ridono sul tuo labbro i pargoletti amori</i> }	
	Duetto. { <i>Fermati! son Clori e son fedel</i> }.....	p. 108.
	{ <i>No, crudel! sei Clori infida</i> }	
	Aria. <i>Tra le fere la fera più cruda</i>	p. 110.
	" <i>Barbaro! tu non credi, crudel</i>	p. 116.
	" <i>Amo Tirsi, ed a Fileno creder fo</i>	p. 123.
	" <i>Povera fedeltà, quanto sei rara</i>	p. 124.
	" <i>Un sospiretto, un labbro pallido</i>	p. 125.
	" <i>Come la rondinella dall' Egitto</i>	p. 127.
	Duetto. <i>Senza occhi e senza accenti, senza sdegni</i> ...p.	132.
	a 3. { <i>Vivere e non amar</i> }	
	{ <i>Amare e non languir</i> }.....	p. 138.
	{ <i>Languire e non penar</i> }	

APPENDICE.

25.	Frammento?.....	140
	SOPRANO. (AMINTA.)	
	FILLI.	
	Aria. <i>Chi ben ama non paventa</i>	p. 140.
	" <i>Non si può dar un cor sì felice</i>	p. 144.
26.	Frammento?.....	148
	SOPRANO.	
	Recit. <i>Ah! che troppo ineguali</i>	p. 148.
	Aria. <i>O del Ciel Maria Regina!</i>	p. 148.
27.	<i>Mi palpita il cor. C. Frammento. (v. A e B in Vol. 50, pag. 153-165.)</i>.....	152
	SOPRANO.	
	Recit. e Arioso. <i>Mi palpita il cor</i>	p. 152.
	Aria. <i>Ho tanti affanni in petto</i>	p. 153.
	" <i>(Se un dì m'adora.) Frammento</i>	p. 155.
28.	Frammento?.....	156
	SOPRANO.	
	Recit. <i>Languia di bocca lusinghiera</i>	p. 156.
	Aria. <i>Dolce bocca, labbra amate!</i>	p. 156.



16.

La terra è liberata.

APOLLO E DAFNE.

Cantata a 2.

APOLLO.

La terra è li-be-ra-ta, la Grecia è vendi-ca-ta, A-pol-lo ha vin-to!

Do-po tan-ti ter-ro-ri e tan-te stra-gi che de-so-la-ro e spo-po-la-ro i re-gni già-ce Pi-ton per

la mia ma-no e-stinto. A-pol-lo ha tri-on-fu-to, A-pol-lo, A-pol-lo ha vin-to!

Hautbois unisoni.

Violini unisoni.

Basson.

APOLLO.

Bassi.



Pen - de il ben dell' u - ni - ver - so, pen - de il ben dell' u - ni - ver - so da quest'



ar - co sa - lu - tar, pen - de il ben dell' u - ni - ver - so da quest' ar - co,



da quest' ar - co sa - lu - tar, da quest' ar - co sa - lu - tar,



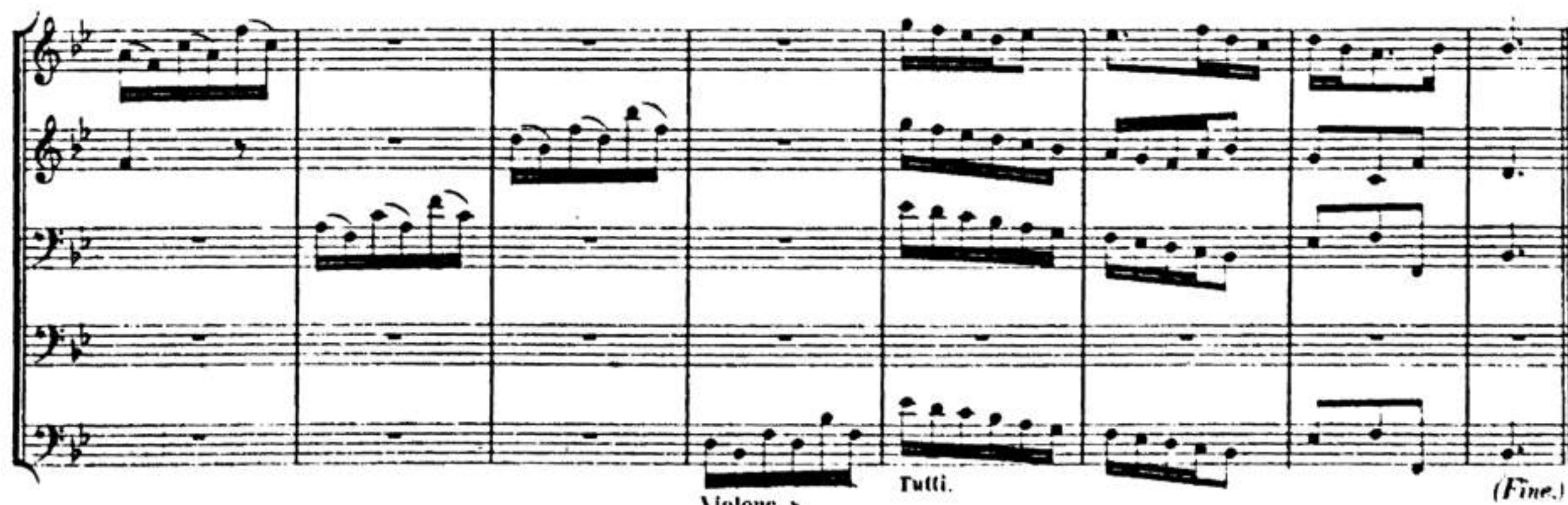
pen - de il ben dell' u - ni - ver - so da quest' ar - co sa - lu - tar,



pen-de il ben del u - ni - ver-so da quest' ar-co, da quest' ar - co sa - lu -



lar, - da quest' ar - co sa - lu - tar.

Violone, s.

Tutti.

(Fine.)

Di mie lo - di il suol rim - bom - be ed ap - pre - sti l'è - ca - tom - be al mio brac - cio tu - te -

lar, al mio brac - cio tu - te - lar, di mie lo - di il suol rim - bom - be ed ap -

- pre - sti l'è - ca - tom - be al mio brac - cio, al mio brac - cio tu - te - lar.

Da Capo.

APOLLO.

Ch'èl su - prer - bet - to A - mo - re de le sa - et - te mi - e - ce - da a la for - za; ch'o -

mai più non si ran - ti de la pun - ta fu - tal d'au - ra - to stra - le; un sol Pi - ton più

va - le che mil - le ac - ce - si e sa - et - ta - ti a - man - ti.

(Hautbois I.
Violino I.)

(Hautbois II.
Violino II.)

(Viola.)

APOLLO.

(Bassi.)

Hautb. senza Viol.

Hautb. senza Viol.

Bassoni senza Violon e Cimbalo.

Tutti.

Tutti.

Tutti.

Hautb.

Hautb.

Violini.

Violini.

Basson.

Tutti.

Hautb.

Hautb.

Spezza l'ar.co e get.ta l'ar.mi spezza l'ar.co e get.ta l'ar.mi Dio dell'o.zio e del pia.cer.

Basson.

Tutti.

Viol. Hautb. Viol. II. V. II. Viol.

Tutti.

Tutti.

spezza l'ar.co e get.ta l'ar.mi Dio dell'o. zio del pia.cer,

Viol. Bass. Viol. Bass. Viol. B. Tutti.

Hautb. soli.

Tutti.

Tutti.

Dio dell' o - zio del pia - cer, spezza l'ar.co e get.ta l'ar.mi

Tutti.

Hautb.

Tutti.

Dio dell' o - zio del pia - cer, Dio dell' o - zio del pia - cer.

Tutti.

Tutti.

Bassoni.

Tutti.

Hautb.

Hautb.

Tutti.

Bassoni.

Tutti.

(Fine.) Senza Rasoni.

Co.me mai puoi tu pia-gar-mi, nu-me i-gnu-do e cie-co ar-cier, co-me mai puoi tu pia-gar-.

Da Capo.

mi, nu-me i-gnu-do e cie-co ar-cier, nu-me i-gnu-do e cie-co ar-cier.

(Hautbois I.)

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

DAFNE.

(Bassi.)

Violin pizz. senza Hautb.

all'ottava del 1 Violin per [tutto.]

Contrabbasso solo, i Violoncelli all'ottava del 2do Violin.

Violin pizz. senza Hautb.



Fe - li - cis - si - ma — quest'al - ma,
l'embalo.



fe - li - cis - si - ma quest' al - ma ch'a - ma sol la li - ber - tà, la li - bertà,



fe - li - cis - si - ma quest'al - ma ch'a - ma sol la li - bertà, — fe - li - cis - si - ma quest'



al - ma ch'a - ma sol la li - bertà, fe - li - cis - si - ma quest' al - ma ch'a - ma sol la li - bertà, — ch'a - ma sol la li - ber.



First system of the musical score. It consists of five staves. The top four staves contain instrumental parts (likely strings and woodwinds) with various rhythmic patterns. The fifth staff is a vocal line with the lyrics "tà." written below it.



Second system of the musical score, continuing the instrumental and vocal parts from the first system.



Third system of the musical score. It includes the following annotations:

- come il Viol. I.* (above the second staff)
- senza Viola.* (above the third staff)
- Non vè pa-ce non vè cal-ma per chi sciol-to il cor non ha, non vè pa-ce non vè* (below the fourth staff)
- (Fine.)* (below the fifth staff)
- senza Bassi.* (below the fifth staff)



Fourth system of the musical score, featuring the vocal line with the lyrics:

cal-ma per chi sciol-to il cor non ha, non vè pa-ce non vè cal-ma per chi sciol-to il cor non ha.

Da Capo.

Apollo. (la sveglia.) Dafne.

Che vo-ce! che bel-tà! que-sto suon, que-sta vi-sta il cor tra pas-sa; Nin-fa! Che

Apollo.

veggo? ah! las-sa; e chi sa-rà co-stui, che mi sor-pre-se. Io son un Di-o, ch'il tuo bel vol-to ac-ce-se.

Dafne. Apollo.

Non co-no-sco al-tri Dei fra queste sel-ve, che la so-la Di-a-na; non l'ac-co-star di vi-ni-tà pro-fa-na. Di'

Cin-tia io son fra tel: s'a-mi la suo-ra ab-bi-o bel-la, pie-tà di chi l'a-do-ra.

Hautbois.

Violin.

DAFNE.

(Bassi.)

Ar-di a-do-ri e pre-ghi in

va-no so-lo a Cin-tia, so-lo a Cin-tia io son fe-del, ar-di a-do-ri e pre-ghi in va-no so-lo a Cin-tia, so-lo

va-no so-lo a Cin-tia, so-lo a Cin-tia io son fe-del, ar-di a-do-ri e pre-ghi in va-no so-lo a Cin-tia, so-lo



so lo, so lo a Cin - tia io son, i - o son fe - del, so lo a Cin - tia io son fe - del; ar - di a do - ri e pre - ghi in



va no so - lo a Cin - tia io son fe - del, so lo, so lo, so lo a Cin - tia io son fe - del, io son fe - del, so lo a



Cin - tia, so lo, so lo, so lo, so lo a Cin - tia io son fe - del, so lo a Cin - tia io son fe - del.




Al - le fiamme del ger - mano Cin - tia vuol ch'io sia cru - del, Cin - tia vuol ch'io sia cru - del, al le fiamme del ger - ma - no Cin - tia

(Fine.)



vuol ch'io sia cru del, al le fiamme del ger - ma - no Cin - tia vuol ch'io sia cru del, ch'io sia cru del.

Da Capo.

Apollo. Dafne. (Apollo.) Dafne. Apollo. Dafne.

Che crudel! Ch'importuno! Cerco il fin de' miei mali. Ed io lo scampo. Io mi struggo d'amor. Io d'ira a rampo.

6

(Tutti)

DAFNE.

APOLLO.

(Bassi.)

U-na guer-ra ho den-tro il se-no che sof-frir più non si può, — più non si può,

U-na guer-ra ho den-tro il se-no, ho den-tro il

Violin ma piano.

che — sof-frir — più non — si può, u-na guer-ra ho den-tro il se-no

se-no che — sof-frir — più non — si può, u-na guer-ra ho den-tro il se-no,

che — soffrir — più non — si può, — u-na guer-ra ho den-tro il se-no, den-tro il

u-na guer-ra ho den-tro il se-no, u-na guer-ra ho den-tro il se-no, den-tro il se-no che — soffrir — più non —

se - no che soffrir più non si può, no, più non si può, u - na guer.ra ho den.tro il
 si può, più non si può, u - na guer.ra ho den.tro il se - no che soffrir più non si può, no,

Tutti.
 se - no che soffrir più non si può.
 più non si può. (Fine.)

Te.mo e pe.no, te - mo e pe.no s'all'ar - dor non metti fre.no pa.ce a ver mai non po.trò
 Ar.do, ge.lo, ar.do, ge.lo s'all'ar - dor non metti fre.no pa.ce a ver mai non po.trò, s'all'ar -

ar.do, ge.lo, te.mo, pe.no, te - mo, pe.no s'all'ar - dor
 - dor non metti fre. - no pa.ce a ver mai non po - trò,

non metti fre. - no pa.ce a ver mai non po.trò, mai non po - trò. *Da Capo.*
 ar.do, ge.lo, te - mo, pe.no, te - mo, pe.no pa.ce a ver mai non po.trò, mai non po - trò.

APOLLO.

Pla - ca - ti al fin, o ca - ra, la bel - tà che mìn - fiam - ma sem - pre non fio - ri -

rà, ciò che na - tu - ra di più va - go for - mò, pas - sa e non du - ra.

Violini unisoni.

Violoncello solo.

APOLLO.

(Bassi.)

Co - me ro - sa in su la spi - na,

co - me ro - sa in su la spi - na pre - sto vie - ne e pre - sto va, pre - sto vie - ne e pre - sto va,

co - me ro - sa in su la spi - na pre - sto vie - ne e pre - sto va,

co - me ro - sa in su la spi - na pre - sto vie - ne e pre - sto va,



co-me ro-sa in su la spi-na pre-sto vie-ne e pre-sto va, pre-sto vie-ne e pre-sto



va, co-me ro-sa in su la spi-na pre-sto vie-ne e pre-sto va.



(Fine.)



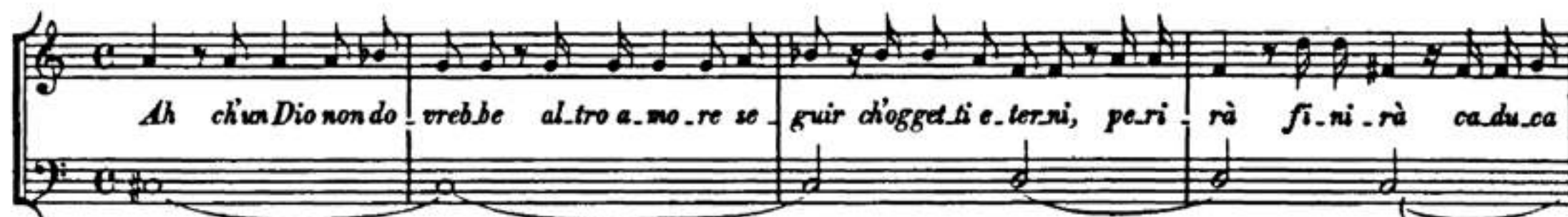
Tal con fu-ga re-pen-ti-na pas-sa il fior del-la bel-tà, tal con fu-ga re-pen-ti-na, tal con fu-ga re-pen-



-ti-na pas-sa il fior del-la bel-tà, pas-sa il fior del-la bel-tà.

Da Capo.

DAFNE.



Hautbois.

Violin.

DAFNE.

(Bassi.)



co-me in ciel be-ni-gna stel-la di Net-tun pla-ca il fu-

-ror, pla-ca il fu-ror,

pla-ca il fu-ror, pla-ca il fu-ror.

Tal in al-ma o-ne-sta e bel-la la ra-gion fre-na l'a-

(Fine.)

-mor, tal in al-ma o-ne-sta e bel-la la ra-gion fre-na l'a-mor, fre-na l'a-mor, tal in

al-ma o-ne-sta e bel-la la ra-gion fre-na l'a-mor, la ra-gion fre-na l'a-mor.

Da Capo.

Apollo. *O di la mia ra-gion.* **Dafne.** *Sor-da son io.* **Apollo.** *Or-so e ti-gre tu sei.* **Dafne.** *Tu non sei Di-o.*

Apollo. *Ce-di all'a-mor o pro-ve-rai la for-za.* **Dafne.** *Nel san-gue mi-o que-sta tua fiam-ma a-mor-za.*

Adagio.

La Traversiera.

APOLLO. DAFNE. *Deh la-scia ad-dol-ci-re* *deh la-scia ad-dol-ci-re quell'*

(Bassi.)

a-spro ri-gor *deh! la-scia ad-dol-ci-re quell' a-spro ri-gor.*

7 6

(Hautb. e Viol. I.) *Tutti. (Traversa tacet.)*

(Viol. II.)

(Viola.)

Dafne. *Più to-sto mo-ri-re;* *più to-sto mo-ri-re che per-der l'o-nor, più to-sto mo-ri-re,*

più to-sto mo-ri-re che per-der l'o-nor, che per-der l'o-nor.

Apollo.
Deh! ces - si - no

Traversiera (solo).

lì - re, o dol - ce, dol - ce mio cor, o dol - ce, dol - ce mio cor! deh,

ces - si - no lì - re, deh, ces - si - no lì - re, o dol - ce mio cor!

Tutti. (Trav. tacet.)

Dafne.

Più to - sto mo - ri - re, più to - sto mo - ri - re che per - de l'o - nor, più to - sto mo -



First system of the musical score. It consists of five staves: two treble clefs, two bass clefs, and a central staff. The key signature is one sharp (F#). The lyrics are: *-ri-re, più to-sto mo-ri-re che perder l'o-nor, più to-sto mo-ri-re, più to-sto mo-*



Second system of the musical score. It consists of five staves: two treble clefs, two bass clefs, and a central staff. The key signature is one sharp (F#). The lyrics are: *-ri-re, più to-sto mo-ri-re che perder l'o-nor, più to-sto mo-ri-re che perder l'o-*



Third system of the musical score. It consists of five staves: two treble clefs, two bass clefs, and a central staff. The key signature is one sharp (F#). The lyrics are: *-nor, più to-sto mo-ri-re, più to-sto mo-ri-re che per-der l'o-nor.*



Fourth system of the musical score. It consists of five staves: two treble clefs, two bass clefs, and a central staff. The key signature is one sharp (F#). This system contains instrumental accompaniment without lyrics.

- La terra è liberata -

Apollo.

Dafne.

Apollo.

Sem-pre ta-do-re-rò. Sem-pre ta-bor-ri-rò. Tu non mi fug-gi-

Dafne.

Apollo.

-rai. Sì che ti fug-gi-rò. Ti se-gui-rò; cor-re-rò, vo-le-

-rò su i pas-si tuoi più ve-lo-ce del so-le es-ser non puoi.

Violino solo.

Hautb. I.
Violino I.Hautb. II.
Violino II.

Viola.

Basson solo.

APOLLO.

(Bassi.)

Concerto Grosso.

The first system of musical notation consists of seven staves. The top staff is a treble clef with a key signature of two flats (B-flat and E-flat) and a 4/4 time signature. It contains a complex melodic line with many sixteenth and thirty-second notes. The second staff is a treble clef with a key signature of two flats, containing a simpler melodic line. The third staff is a treble clef with a key signature of two flats, containing a simpler melodic line. The fourth staff is a treble clef with a key signature of two flats, containing a simpler melodic line. The fifth staff is a bass clef with a key signature of two flats, containing a simpler melodic line. The sixth staff is a bass clef with a key signature of two flats, containing a simpler melodic line. The seventh staff is a bass clef with a key signature of two flats, containing a simpler melodic line.

The second system of musical notation consists of seven staves. The top staff is a treble clef with a key signature of two flats (B-flat and E-flat) and a 4/4 time signature. It contains a complex melodic line with many sixteenth and thirty-second notes. The second staff is a treble clef with a key signature of two flats, containing a simpler melodic line. The third staff is a treble clef with a key signature of two flats, containing a simpler melodic line. The fourth staff is a treble clef with a key signature of two flats, containing a simpler melodic line. The fifth staff is a bass clef with a key signature of two flats, containing a simpler melodic line. The sixth staff is a bass clef with a key signature of two flats, containing a simpler melodic line. The seventh staff is a bass clef with a key signature of two flats, containing a simpler melodic line.

The third system of musical notation consists of seven staves. The top staff is a treble clef with a key signature of two flats (B-flat and E-flat) and a 4/4 time signature. It contains a complex melodic line with many sixteenth and thirty-second notes. The second staff is a treble clef with a key signature of two flats, containing a simpler melodic line. The third staff is a treble clef with a key signature of two flats, containing a simpler melodic line. The fourth staff is a treble clef with a key signature of two flats, containing a simpler melodic line. The fifth staff is a bass clef with a key signature of two flats, containing a simpler melodic line. The sixth staff is a bass clef with a key signature of two flats, containing a simpler melodic line. The seventh staff is a bass clef with a key signature of two flats, containing a simpler melodic line.

Mie pian. - te cor - re. - te, mie brac - cia strin.

First system of the musical score. It features a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The lyrics are: - ge - - te, l'in - gra - - ta bel - tà, l'in - gra - - ta bel - tà,

Second system of the musical score. The lyrics continue: mie pian - te cor -

Third system of the musical score. The lyrics continue: - re - - te, mie brac - - cia strin - ge - - te l'in - gra - - ta bel - tà, l'in - gra - - ta bel -



First system of the musical score. It features a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The piano part includes a treble and bass staff with a grand staff (treble, middle, and bass clefs). The lyrics are: - lù cor-re - te strin-ge - te l'in-gra-ta, mie pian-te cor-re - te, mie brac-cia strin-ge - te l'in-



Second system of the musical score. The vocal line continues with the lyrics: - gra- - ta bel-tà, mie. The piano accompaniment continues with the same instrumentation.



Third system of the musical score. The vocal line continues with the lyrics: pian-te cor-re - te, mie brac- - cia strin-ge - te l'in-gra - ta bel-tà, mie pian-te cor-re - te, mie. The piano accompaniment continues with the same instrumentation.

brac - cia strin - ge - te l'in - gra - ta bel - tà, l'in - gra - ta bel - tà.

The first system of the musical score consists of seven staves. The top three staves (treble clef) show a melodic line with a rising scale in the third measure. The bottom four staves (bass clef) provide harmonic support, with the vocal line (fourth staff) containing the lyrics. The key signature has two flats, and the time signature is 4/4.

The second system continues the musical composition with seven staves. The vocal line (fourth staff) is silent in this system. The instrumental parts continue their development, with the top staff featuring a rapid sixteenth-note passage.

The third system concludes the page with seven staves. The vocal line (fourth staff) resumes with a melodic phrase. The instrumental parts provide a rich harmonic texture, with the top staff continuing its rapid sixteenth-note pattern.

First system of the musical score. It features a grand staff with five staves. The top staff (treble clef) contains a complex, fast-moving melodic line with many sixteenth and thirty-second notes. The second staff (treble clef) is mostly empty. The third staff (treble clef) is also mostly empty. The fourth staff (bass clef) contains a simple, steady bass line. The fifth staff (bass clef) is mostly empty.

Second system of the musical score. It features a grand staff with five staves. The top staff (treble clef) contains a complex, fast-moving melodic line. The second staff (treble clef) contains a complex, fast-moving melodic line. The third staff (treble clef) contains a complex, fast-moving melodic line. The fourth staff (bass clef) contains a complex, fast-moving melodic line. The fifth staff (bass clef) contains a complex, fast-moving melodic line. The lyrics "La toc-co la" are written below the fifth staff.

Third system of the musical score. It features a grand staff with five staves. The top staff (treble clef) contains a complex, fast-moving melodic line. The second staff (treble clef) contains a complex, fast-moving melodic line. The third staff (treble clef) contains a complex, fast-moving melodic line. The fourth staff (bass clef) contains a complex, fast-moving melodic line. The fifth staff (bass clef) contains a complex, fast-moving melodic line. The lyrics "cin-go, la toc-co la cin-go la pren-do la strin-go, la pren-do la" are written below the fifth staff.

Violini (senza Hautb.)

cin - go ma, ma, qual no - vi - tà, che

Tutti. Viol. (senza Hautb.)

vi - di, che mi - rai, Cie - li! de - sti - no, che sa - rai mai! Daf - ne,

(Tutti.)

do - re sei tu? che non ti tro - vo qual mi - ra - co - lo nuo - ro ti ra - pi - sce, ti

can - gia e ti na - scon - de? che non t'of - fen - da mai del ver - no il ge - lo ne il fol -

- go - re dal cie - lo toc - chi la sa - cra e glo - ri - o - sa fron - de.

(Hautbois I.
Violino I.) Hautb. (senza Viol.) Tutti.

(Hautbois II.
Violino II.) (Hautb. senza Viol.) Tutti.

(Viola.)

APOLLO.

(Bassi.) Basson senza Violon. Tutti.

Violin e pianiss.

Violin e pianiss.

Ca - ra pian - ta co' miei pian - ti il tuo

ver - de ir - ri - ghe rò, de' tuoi ra - mi tri - on - fan - ti som - mi e - ro - i, som - mi e - roi co - ro -

Tutti e forte.

Tutti e forte.

Violin. *p*

- - ne - rò; pian - ta ca - ra, ca - ra pian - ta de' tuoi ra - mi

Tutti (e) forte. (*p*)

tri-on fan-ti som-mi e-roi co-ro-ne-rò, som-mi e-roi co-ro

Hautb. (s. Viol.) Tutti.
- ne - rò.
Basson solo. Tutti.

Violin (s. Hautb.)
Se non pos-so a-ver-ti in se-no Daf-ne al-me-no
(Fine.)

so-vra il crin-ti por-te-rò, Daf-ne al-me-no so-vra il crin-ti por-te-rò.
Da Capo.

- FINE -

17.

Nel dolce dell' oblio.

PENSIERI NOTTURNI DI FILLI.

Cantata a voce sola con Flauto.

SOPRANO

(Flauto.)

SOPRANO.

(Bassi.)

Giacchè il son-no a lei di-pin-ge la sem-bian-za del suo be-ne, la sem-

-bian-za del suo be-ne, giac-chè il son-no a lei di-

-pin-ge, giac-chè il son-no a lei di-pin-ge la sem-bian-



za del suo be- ne, giacchè il son- no a lei di pin- ge la sem- bian-



za del suo be- ne.




Nel- la qui- e- te nè pur fin- ge d'ab- bracciar le sue ca- te-

(Fine.)



ne,



le sue ca- te- ne, sue ca- te- ne, nel- la qui- e- te nè pur



fin- ge d'ab- bracciar le sue ca- te- ne, sue ca- te- ne.

Da Capo.

Co - sì fi - da el - la vi - re al cuor che a - do - ra, e nell' om - bre re -

- spi - ra la lu - ce di quel sol per cui so - spi - ra.

Ha l'in - gan - no il suo di - let - to se i pensier mos - si d'af -

- fet - to sti - man ver 'ciò che non san - no, sti - man ver ciò che non san - no,

se i pen - sier, se i pen - sier mos - si d'af - fet - to sti - man

ver ciò che non san - no, ha l'in - gan - no il suo di - let - to, il suo di -



let - to se i pen - sier mos - si d'af - fet - to sti - man ver ciò che non san - no, se i pen -



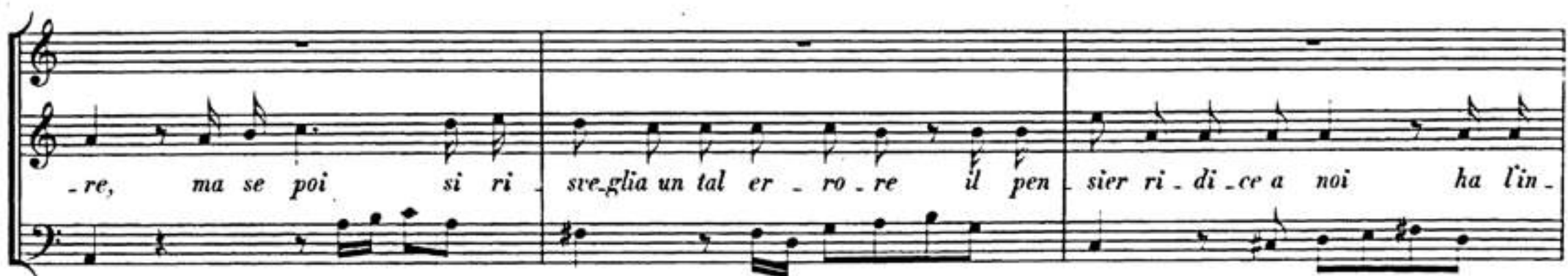
sier mos - si d'af - fet - to sti - man ver ciò che non san - no.



Ma se poi si ri - sve - glia un tal er -
(Fine.)



ro - re il pensier ri - di - ce a noi ha l'in - gan - no il suo do - lo - re, ha l'in - gan - no il suo do - lo -



re, ma se poi si ri - sve - glia un tal er - ro - re il pen - sier ri - di - ce a noi ha l'in -



gan - no il suo do - lo - re, ha l'in - gan - no il suo do - lo - re.

Da Capo.

- FINE -

18.

No se emenderá jamás.

Cantata Spagnuola a voce sola e Chitarra.

(Chitarra.)

SOPRANO.

(Bassi.)

This musical score is for three parts: Chitarra (Guitar), Soprano, and Bassi (Basses). The Chitarra part is written in treble and bass staves, featuring a melodic line in the treble and a harmonic line in the bass. The Soprano part is written in a single treble staff and consists of whole rests. The Bassi part is written in a single bass staff and features a melodic line. The key signature is one flat (B-flat) and the time signature is 3/4. The score is divided into four measures by vertical bar lines.

A musical score for a song, featuring four staves. The top two staves are for a vocal line (soprano and alto), and the bottom two are for a piano accompaniment (treble and bass). The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is 4/4. The lyrics are written below the piano part.

No se e-men-de-rá ja-mas
de a-ma-ros mi co'-ra

zon que cul - pas de la ra - zon ca - da dia cre - scen mas,

no se e-men-de-rá ja-mas de a-ma-ros mi co-ra-zon que cul-pas de la ra-



son ca - da di - a cre - scen mas, ca - da di - a cre - scen mas (1)




Cre - sce - ra ca - da mo - men - to, cre - sce - ra

(Fine.)

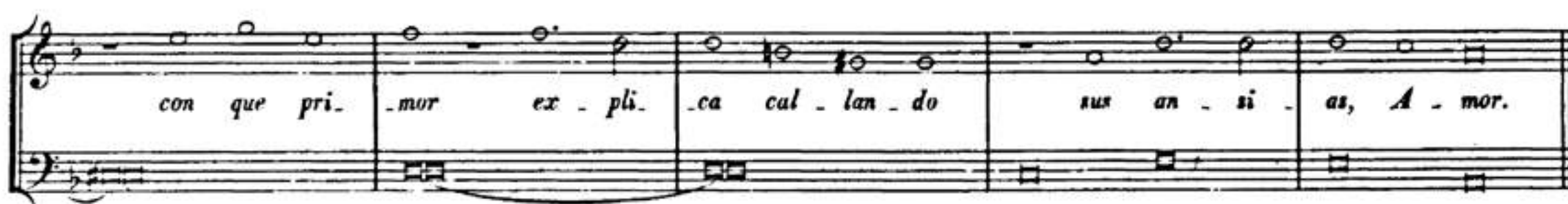
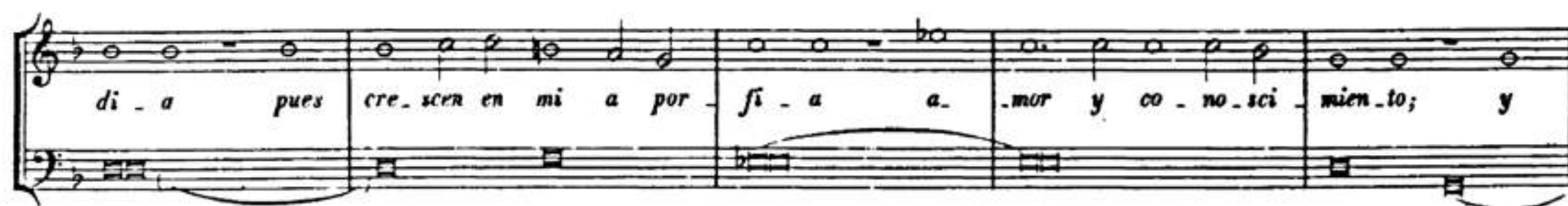
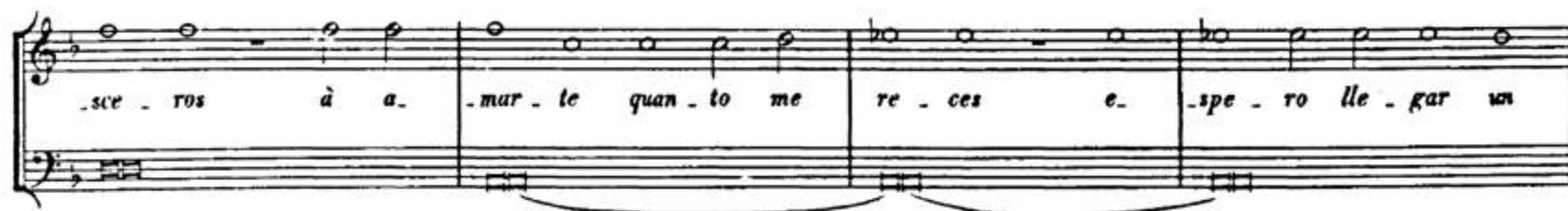
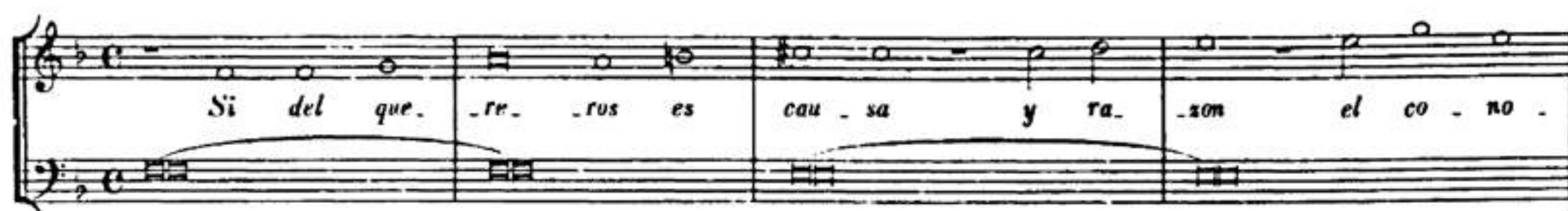


ca - da mo - men - to el que - re - ros ge - no - za - ros que - ste de lit - to de a -



mo - ros to - do es bel - la, to - do es bel - la en - ten di mien - to.

Da Capo.





di - cen - tè mis o - zos en mu - du pas - si - on la sti - mas sin



que - xas pa - la - bras sin voz di - cen - tè mis o - zos la sti - mas sin



que - xas pa - la - bras sin voz com - mo so - lo a -

(Fine.)



- mar - te mi a - mor pre - ten - di - o so - lo de que - rer - ti bien pa - ga - do e - stoy com - mo so - lo a -



- mar - te mi a - mor pre - ten - di - o so - lo de que - rer - ti bien pa - ga - do e - stoy.

Da Capo.

- FINE -

19.

O! come chiare e belle.

Cantata a tre.

OLINTO, pastore. TEBRO, fiume. GLORIA.

SONATA.

Concertino.

Concerto grosso.

(Bassi.)



The first system of musical notation consists of five staves. The top staff is a single melodic line. The next three staves are grouped by a brace on the left and contain a complex texture of sixteenth and thirty-second notes. The bottom staff is a single melodic line. The key signature has two sharps (F# and C#). The system concludes with a piano (*p*) dynamic marking.

The second system of musical notation consists of five staves. The top staff features a melodic line with a forte (*f*) dynamic marking. The next three staves are grouped by a brace and contain a complex texture of sixteenth and thirty-second notes. The bottom staff is a single melodic line. The system concludes with a forte (*f*) dynamic marking.

The third system of musical notation consists of five staves. The top staff features a melodic line with a piano (*p*) dynamic marking. The next three staves are grouped by a brace and contain a complex texture of sixteenth and thirty-second notes. The bottom staff is a single melodic line. The system concludes with a piano (*p*) dynamic marking.

The fourth system of musical notation consists of five staves. The top staff features a melodic line with a tempo change to Adagio. The next three staves are grouped by a brace and contain a complex texture of sixteenth and thirty-second notes. The bottom staff is a single melodic line. The system concludes with a final cadence.

Andante.

(Violino I.)

(Violino II.)

OLINTO.
(Soprano.)

(Bassi.)

O! co -

Solo.

- me chia-re e bel-le, o! co-me chia-re e bel-le cor-ro-no al mar quest'

Tutti ma piano.

on-de, cor-ro-no al mar quest' on-de men-tre nel mar a-scon-de Fè-bo i suoi rag-

- gi d'or o! co-me chia-re e bel-le

Solo.

cor-ro-no al 'mar quest' on-de, o! co-me bel-le, o! co-me chia-re cor-ro-no al mar quest'on-de, cor-

- ro-no al mar quest' on-de men - tre nel mar a - scon-de Fe - boi suoi rag -

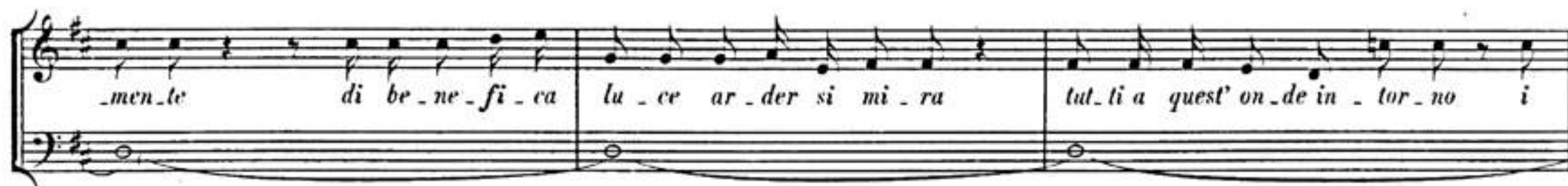
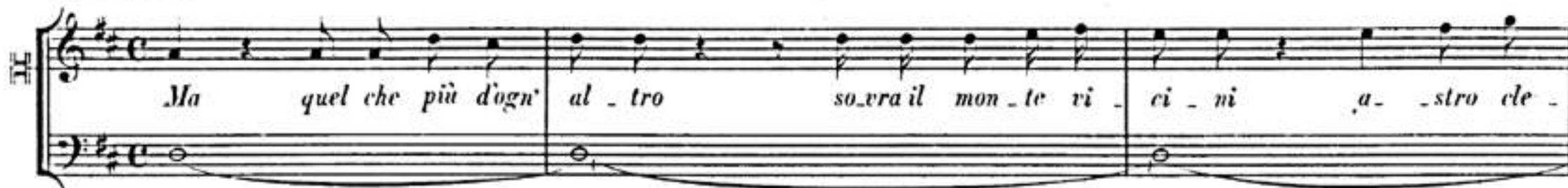
Tutti.
p
- gi d'or, mentre nel mar a - scon-de Fe-boi suoi rag-gi d'or, suoi rag-gi d'or. .

Nei lo-ro molliar-gen-ti,
(Fine.)

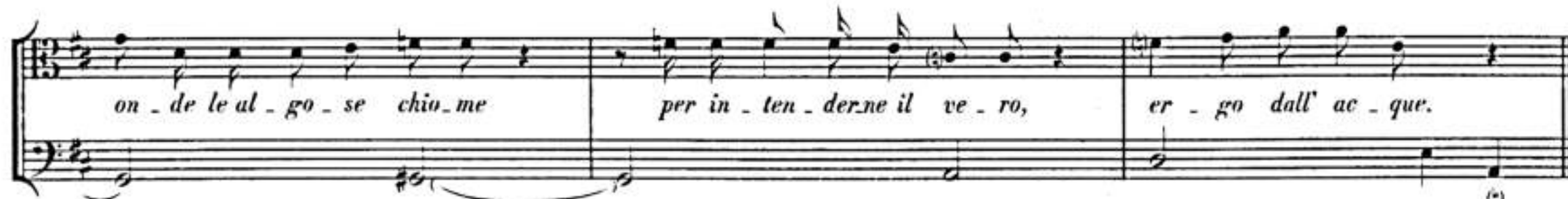
Solo.
nei lo-ro mol-li ar-gen-ti si spec-chia-no le stel-le, e sem-bran più ri-

Tutti piano.
- den-ti con tre-mu-lo splen-dor, e sem-bran più ri-den-ti con tre-mu-lo splen-dor.
Da Capo.

Olinto.



Tebro.



Largo.

TEBRO.

(Bassi.)



fui — nè pur l'i — ma — go, di chi fui nè pur l'i — ma — go.

Allegro.

Se non por - gon al mio tro - no più tri.

(Fine.)

- bu - to il Gan - ge e il Ta - go, più tri bu - to il Gan - ge e il Ta - go. —

Dal Segno.

Ollinto.

Dell' Ar - ca - di fo - re - ste un pa - stor tuo di - ro - to son i - o,

Tebro.

che i lie - ti au - spi - ci chia mai de - gli a - stri a mi - ci al tuo gran no - me in ro - to. O -

lin - to ben m'av - re - do, che t'in - gan - na l'af - fet - to ed a tuoi det - ti non cre - do; quando

mi - ro tra l'er - be d'ar - chi e tro fe - i ne i di - roc - ca - ti a van - zi mil - le del fa - sto mi - o me - mo - rie a -

- cer - be che han d'im bar - ba - ro sdegno im - presse l'on - te par mi o - gio - ra a miei danni veder l'armi dell'

I - stro e dell' O ron - te nè so for - ma - re i - de - a, se non d'af - fan - ni.

Allegro.

(Violini.)

TEBRO.

(Bassi.)

Più non spe - ro di

lau - ro guer - rie - ro, più non spe - ro di

lau - ro guer - rie - ro sul mio cri - ne le fron - di in - trec - ciar,

— più non spe - ro di lau - ro guer - rie - ro sul mio cri - ne le fron - di in - trec - ciar,

— sul mio cri - ne le fron - di in - trec - ciar,



più non spe-ro di lau-ro guer-rie-ro sul mio cri-ne le fron-di in-trec-ciar,



sul mio cri-ne le fron-di in-trec-ciar.




Se non tro-va a mie dan-ni più a-si-lo vor-rei co-me il

(Fine.)



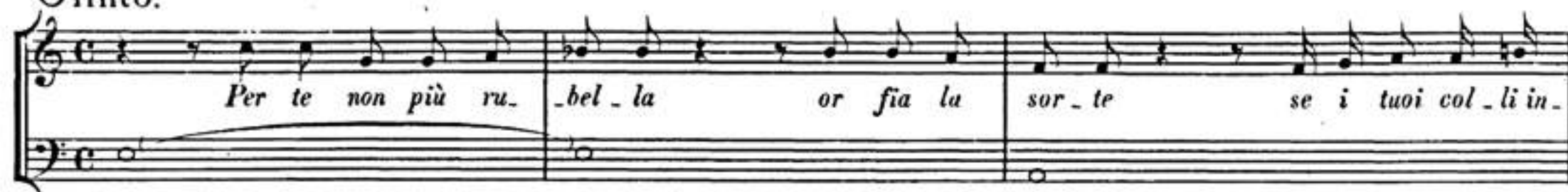
Ni-lo, vor-rei co-me il Ni-lo per ver-go-gna la fronte ce-lar,



vor-rei co-me il Ni-lo per ver-go-gna la fron-te ce-lar.

Da Capo.

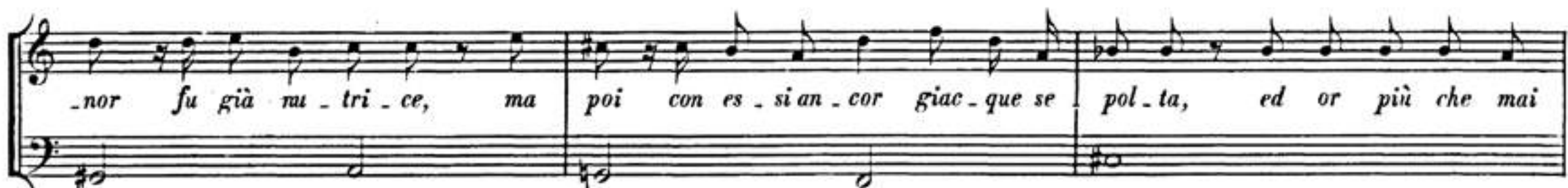
Olinto.



Tebro.



Olinto.



Adagio.

GLORIA.
(Soprano.)

(Bassi.)

Ca-ro Te-bro, a-mi-co

fiu-me, non rav-vi-si più la glo-ria che fu già tuo pri-mo ar-dor,

che fu già tuo pri-mo ar-dor; ca-ro

Te-bro, a-mi-co fiu-me, non rav-vi-si più la glo-

-ri-a, che fu già tuo pri-mo ar-dor, tuo pri-mo ar-dor, che fu già, che fu

già tuo pri-mo ar-dor. (Fine.)

Quando so-lo il mio bel lu-me nel sen-tier del-la vit-to-ria scor-ta fu del tuo va-

-lor, nel sentier della vit-to-ria scor-ta fu del tuo va-lor, scor-ta fu del tuo va-lor. Da Capo.

GLORIA.

Sì, la Glo-ria son i - o quella Glo-ria che par-ve con le ce - ne-ri il -

lu-stri de'Ca-to-ni e de' Brutì es-ser già mor-ta qual fe-ni-ce ri-sor-ta, son og-gi più che mai

fu-sto-sa e bel-la non da i ra-gi del sol ma d'una stel-la, d'una stel-la che u-ni-ti d'ogni fau-sto pia-

ne-ta ha sol per te gl'in-flus-si; e contro i rei sem-bianza prender sa-pur di co-me-ta.

Concertino.
(Violini.)(Concerto.)
(Violini.)

GLORIA.

(Bassi.)

Tor-na-mi a va-gheg-

-giar, che me-co a tri-on far pre-sto ri-tor-ne rai, fiu-me La-ti.



no! tor-na-mi a vagheg-giar, che me-co a tri-on-far



Solo.



pre-sto ri-tor-ne-rai, fiu-me La-ti-no!



Sè da o-gni rio dis-a-stro ti li-be-ra quell'

(Fine.)



a-stro, che in lie-to sa can-giar il tuo de-si-no, che in lie-to sa can-



-giar il tu-o de-si-no.

Da Capo.

OLINTO.

Te - bro, tu non ri - spon - di? e qual stu - por t'in - gom - bra? or che a tuoi pri - mi

ran - ti la glo - ria ti ri - chia - ma ed è del - le sue vo - ci E - co la fa - ma dall' u - no all' al - tro po - lo

portà la fa - ma a vo - lo d'una glo - ria sì bella, con ge - ne - ro - sa tromba, i chia - ri ac - centi, e tu par che non senti?

(Viol. I.)

(Viol. II.)

OLINTO.

(Bassi.)

Al suon che de - sta - no bel - li - che squil - le l'om - bre ri - sor - ga - no

La prima volta il Concertino solo col Violoncello senza Cembalo, le seconde repliche tutti ma piano.

de' fi - gli tuoi, e l'au - re scor - ga - no che vi - ve re - sta - no d'un fo - co no - bi - le

mol - te fa - vil - le — sot - to le ce - ne - ri de' pri - schi e roi.

Ritornello tutta l'Aria da Capo, la prima volta forte, la seconda piano, fin' all' ultimo.

Tebro.

Di stu - por, di di - let - to miab - ba - glia - ro - no il se - no con ful - gi - do ba -

le - no, o bel - la Glo - ria, gl'im - pro - vi - si rai, che tu spar -

- ge - sti a quel - le ri - ve in - tor - no, ma già ri - scos - so a pie - no ad a - mar - ti a se -

Gloria.

- guir - ti o - mai ri tor - no. Sie - gui - mi che ve - drai com' og - gi più che mai al - le

pal - me ai tri - on - fi ti sa - rò scor - ta e du - ce, con quel - la che a me por - ge un' au - rea stel - la in

Tebro.

e - clis - sa - ta lu - ce. A se - gui - i tuoi cen - ni ec - co - mi ac - cin - to, che o - ve ac - cen - na la

6 $\begin{pmatrix} 6 \\ 4 \\ 2 \end{pmatrix}$

Glo - ria quan - do il Te - bro si muo - ve, ha sem - pre vin - to.

(Violini.)

TEBRO.

(Bassi.)

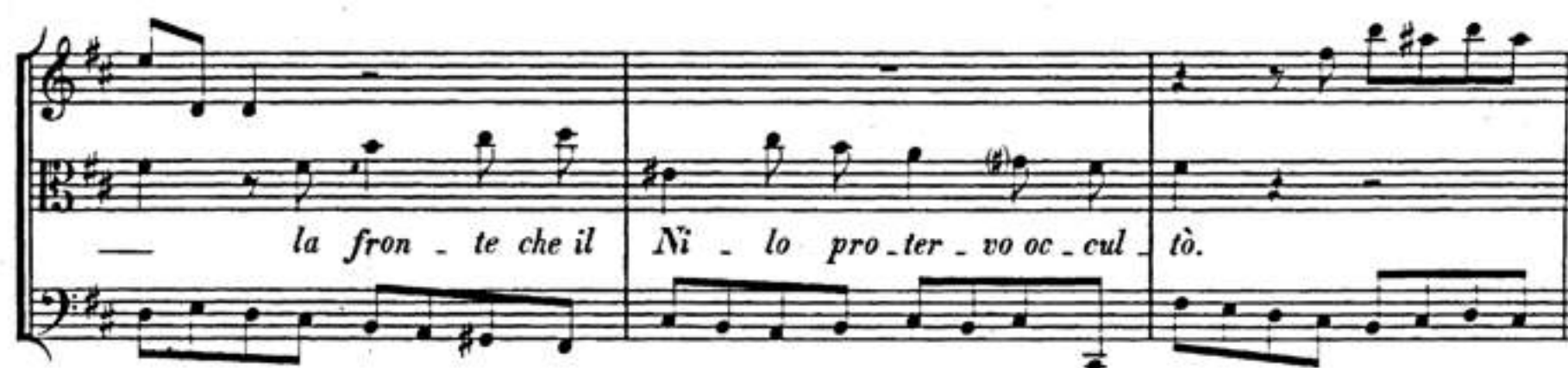
Io tor - no a spe -

- ra - re che a ren - de-re o mag - gio, mi tor - ni quel ma - re che già mel ne - gò,

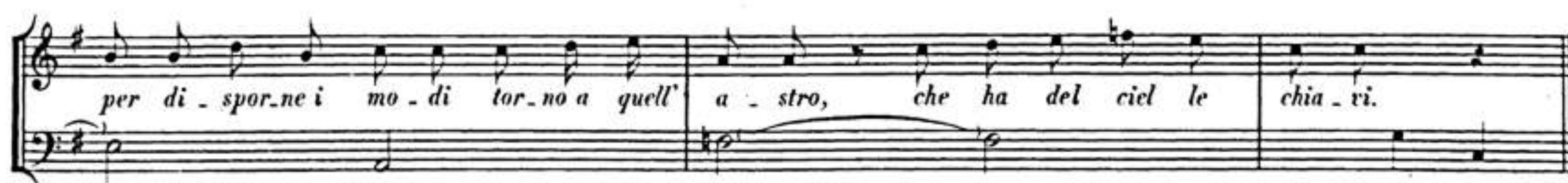
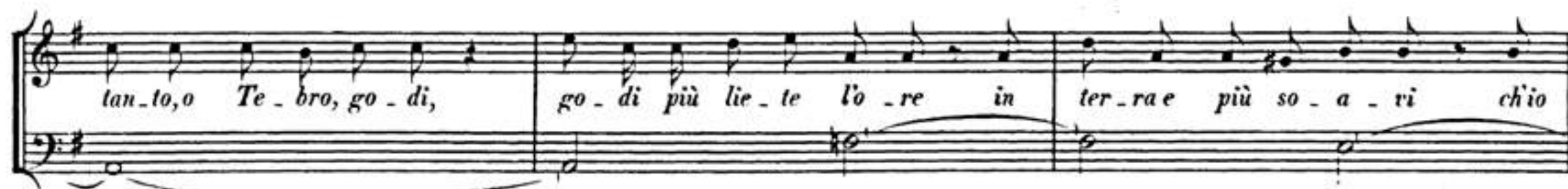
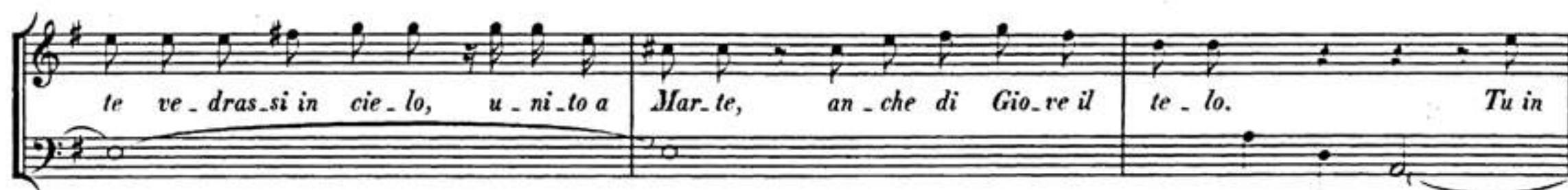
mi tor - ni quel ma - re che già mel ne - gò. Io

tor - no a spe - ra - re che a ren - de-re o - mag - gio, mi tor - ni quel ma - re che già mel ne - gò, quel

ma - (re) che già mel ne - gò.



Da Capo.



(Violino I.)

(Violino II.)

GLORIA.

(Bassi.)

A - stro clemen - te, a - stro se - re - no, la Glo - ri - a in se - no sem - pre ti sta.

A - stro clemen - te, a - stro se - re - no, la Glo - ri - a in se - no sem - pre ti sta, — la Glo - ri - a in se - no

1.

sem - pre ti sta, — sem - pre ti sta. Se in te t'ac - cen - di lu - ce gli ren - di

più che non ha, se in te t'ac - cen - di lu - ce gli ren - di — più che non ha.

Da Capo.

2.

(Fine.)

Olinto.

Te - bro, ti dis - si il ve - ro, che pre - pa - ras - si a no - vi lau - ri il

cri - ne nè po - tea men - zo - gne - ro es - se - re il lab - bro mi - o, se mi det - tò gli ac -

Tebro.

- cen - ti U - ra - nia, e Cli - o. Sem - pre, o gen - til Pa - sto - re, ti fia gra - to il mio

li - do, e al - le tue bian - che a - gnel - le sem - pre fer - til sa - rà d'er - be no - vel - le.

Olinto.

Pa - sco - lo più fe - con - do de - re il tuo li - do all' u - ni - ver - so greg - ge, se il pa -

- stor che lo reg - ge u - nir sa - prà den - tro un o - vi - le il mon - do, ond'

io per da - re in tan - to pic - col tri - bu - to al suo fa - mò - so van - to, vo - glia con al - tro

sti - le can - gia - re in trom - ba la zam - po - gna u - mi - le.

Tromba.
(Violino I.)
(Violino II.)
OLINTO.
(Bassi.)



Al - le vo - ci del bronzo guer -



- rie-ro, — al - le vo - ci del bronzo guer - rie-ro — si ri -



- sponda con E - co fe - sti - va, si ri - sponda, si ri - spon -



da con E-co fe - sti - va, si ri -



- spon-da, al-le vo-ci del bronzo guer-rie-ro, del bronzo guer-rie-



- ro si ri-spon -



da con E-co fe - sti - va.

(Fine.)



First system of the musical score. It consists of five staves. The top staff has a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The second and third staves have a treble clef and a key signature of one sharp. The fourth staff has a treble clef and a key signature of one sharp. The bottom staff has a bass clef and a key signature of one sharp. The lyrics are: *E si ren - da pa - le - se il mi - ste - ro, e si ren - da pa -*



Second system of the musical score. It consists of five staves. The top staff has a treble clef and a key signature of one sharp. The second and third staves have a treble clef and a key signature of one sharp. The fourth staff has a treble clef and a key signature of one sharp. The bottom staff has a bass clef and a key signature of one sharp. The lyrics are: *- le - se il mi - ste - ro, che dai lau - ri ha da na - scer l'o - li - va, ha da na -*



Third system of the musical score. It consists of five staves. The top staff has a treble clef and a key signature of one sharp. The second and third staves have a treble clef and a key signature of one sharp. The fourth staff has a treble clef and a key signature of one sharp. The bottom staff has a bass clef and a key signature of one sharp. The lyrics are: *- scer l'o - li - va, che dai lau - ri ha da na - scer l'o - li - va.*

Da Capo.

(Tromba.)

(Violino I.)

(Violino II.)

OLINTO.

GLORIA.

TEBRO.

(Bassi.)

Vi - ra, vi - ra! vi - ra, vi - ra! vi - ra un a - stro sì

bel - lo, vi - ra un' al - ba sì chia - ra, vi - ra, vi - ra, vi - ra, vi - ra, vi - ra, vi - ra, vi - ra, vi - ra.

- FINE -

20.

Spande ancor a mio dispetto.

Violino I.

Violino II.

BASSO.

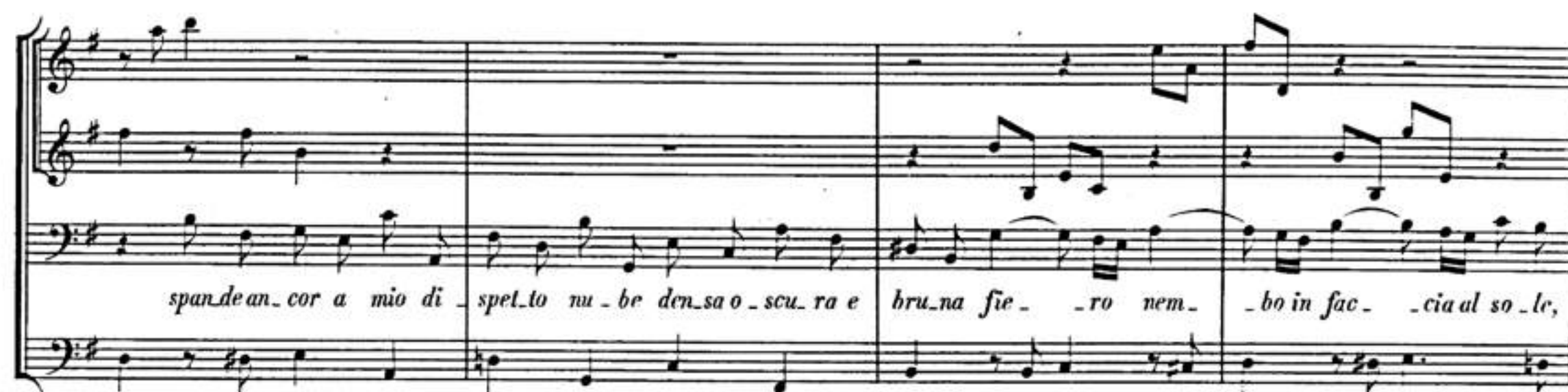
(Bassi.)

Span - de an -

- cor a mio di - spet - to, span - de an - cor a mio di - spet - to nu - be

den - sa o - scu - ra e bru - na fie - ro nem - bo in fac - cia al so - le, in fac - cia al so - le, span - de an - co - ra in fac - cia al

so - le nu - be den - sa o - scu - ra e bru - na fie - ro nem - bo in fac - cia al so - le,



span-de an-cor a mio di-spet-to nu-be den-sa o-scu-ra e bru-na fie-ro nem-bo in fac-cia al so-le,



fie-ro nem-bo in fac-cia, in fac-cia al so-le, fie-ro nem-bo in fac-cia al so-le.



E il mio cor che lan-gue in pet-to al ri-gor di sua for-

(Fine.)



tu-na più sàf-fan-na e più si duo-le, e il mio cor che lan-gue in pet-to al ri-gor di sua for-tu-na più sàf-fan-na e



più si duo-le, più sàf-fan-na e più si duo-le, e più si duo-le.

Da Capo.

Violino I.

Violino II.

BASSO.

Bassi.

O! che da fie - re pe - ne qua - si da mo - stri or - ren - di por - to il

cor la - ce - ra - to fre - me il ma - re a - gi - ta - - -

6

- - - - - to più non son l'au - re a me - ne, ma rab -

- bio - so o - gni ven - to cor - - - - re le vie del cie - lo, e con ol -

- trag - gio to - glie la ver - de chio - ma al pi - no, al fag - gio. Pre -



ci - pi - to - so il fù - me, ca - de di bal - za in bal - za, e do - re più sìn -



al - za da tor - ren - ti ac - cre - sciu - to al lam - po i fio - ri e l'in - no - cen - te o vil to - glie a pa -



sto - ri. Tuo - na l'e - tra e ba - le - na ful - mi - na Gio - ve i - ra - to e



te - ne - bro - so il cie - lo cin - to d'o - scu - ro ve - lo cuo - pre tut - to d'or - ro - re un di - spe -



ra - to.

Andante.

Violini unisoni.

BASSO.

(Bassi.)

Da bal-za in bal-za,

da bal-za in bal-za se ca-de il fiu-me, da pe-na in pe-na, da pe-na in pe-na

pur pas-sa il cor; da bal-za in

bal-za, da bal-za in bal-

-za se ca-de il fiu-me, se ca-de il fiu-me, da pe-na in



pe - na pur pas - sa il cor, da pe - na in pe - na pur pas - sa il cor, — pur pas - sa il



cor, da pe - na in pe - na, da pe - na in pe - na — pur pas - sa il cor.




E mai sìn - al - za, e mai sìn - al - - -

(Fine.)



- za so - pra le più - me di a - mor che fre - na



l'al - trui do - lor, — di a - mor che fre - na l'al - trui do - lor.

Da Capo.

- FINE -

21.

Tra le fiamme.

Flauto I. II.

Violino I.

Violino II.

Viola da Gamba.

SOPRANO.

Continuo.

Violono grosso.

Tra le fiamme tu scherzi per gio - co,

o mio co - re, per far ti fe - li - ce, e t'in - gan - na u - na ra - ga bel -

-lù,

Violuno grosso.

First system of musical notation, measures 1-8. The score is for a vocal soloist and piano accompaniment. The vocal line begins in measure 5 with the lyrics "e t'in-gan -". The piano accompaniment features a complex, rhythmic pattern in the right hand and a more melodic line in the left hand. The key signature has one sharp (F#).

e t'in-gan -

Tutti.

Second system of musical notation, measures 9-16. The vocal line continues with the lyrics "- na u - na ra - ga bel - tà, tra le". The piano accompaniment maintains its complex rhythmic texture. The key signature remains one sharp.

- na u - na ra - ga bel - tà, tra le

Third system of musical notation, measures 17-24. The vocal line begins with the lyrics "fiam - me tu scherzi per gio-co, tu scherzi per gio-co,". The piano accompaniment continues with its complex rhythmic pattern. The key signature remains one sharp.

fiam - me tu scherzi per gio-co, tu scherzi per gio-co,



o mio co - re, per far ti fe - li - ce, e t'in - gan - na, e t'in - gan -



na u - na ra - ga bel - tà,



e t'in - ga - na u - na ra - ga bel - tà.

Violono grosso.

Tutti.

Ca - don mil - le far - fal - le nel

(Fine.)

fo - co,

ca - don mil - le far - fal - le nel fo - co, e si

tro - va u - na so - la fe - ni - ce, che ri - sor -

- ge se a mor - te sen va, ca - don mil - le far - ful - le nel fo - co,

staccato.

e si tro - va u - na so - la fe - ni - ce, che ri - sor - ge se a mor - te sen va,

Da Capo.

che ri - sor - ge se a mor - te sen va.

De - da - lo già le for - tu - na - te pen - ne tes - sea con ma - no ar - di - ta e con te - ne - ra

ce - ra piu - ma a piu - ma ag - giun - ge - a. I - ca - ro il fan - ciul - let - to so - ven - te con fon - de - a

l'in - ge - gno - so lu - ro - ro; ah, co - sì mai trat - ta - to non a - ves - se e

ce - ra e piu - me: per chi non na - cque au - gel - lo il vo - la -

4
2

re è por - ten - to, il ca - der è co - stu - me.

7

Hautbois
e Violini
unisoni.

(Viola
da Gamba.)

SOPRANO.

(Bassi.)

p *f* *p* *f* *p* *f*

Pien di

p *f* *p* *f* *p*

nuo_xe e bel di - let - to,

pien di nuo_xo e bel di -

p *f* *p* *f* *p*

Harpe[ggio.]

let - to sciol - se l'a - li il gio - vi - net - to, e con l'au - re già scher - zan - do, e con l'au - re già scher -

Violini soli. Tutti.

p

- san - do, già scherzan -

p

- do pien di nuovo e bel di - let - to sciol - se l'a - li il gio - vi - net - to, sciol - se

p

l'a - li il gio - vi - net - to, e con l'au - re già scherzan -

Viol. *tr* *p* Hautb.

- do, scherzan do, e con l'au - re già scherzan -

Violini. *pp* *f* Tutti. *f* Harp[eggio.]

do, già scherzan do.

Ma del vo-lo sì gradi-to trop-po ar-di-to l'on-da an-cor va mor-mo-ran-

(Fine.)

do, ma del vo-lo trop-po ar-di-to l'on-da an-cor va mor-mo-ran-

do, mormoran - do. l'on - da an - cor va mormo - ran - do.

Da Capo.

Sì, sì pur troppo è ve-ro: nel te-me-ra-rio vo-lo mol-ti gl'I-ca-ri son, De-da-lo un so-lo.

Violini unisoni.

(Viola da Gamba.)

SOPRANO.

(Bassi.)

lo - li per la - ri - a chi può vo - la - re

pp

contin.

Violone.

p

scor - ra ve - lo - ce la ter - ra il ma - re par - ta ri - tor - ni - nè fer - mi il piè,

p

scor - ra ve - lo - ce la ter - ra il ma - re par - ta ri - tor - ni - nè fer - mi il piè,

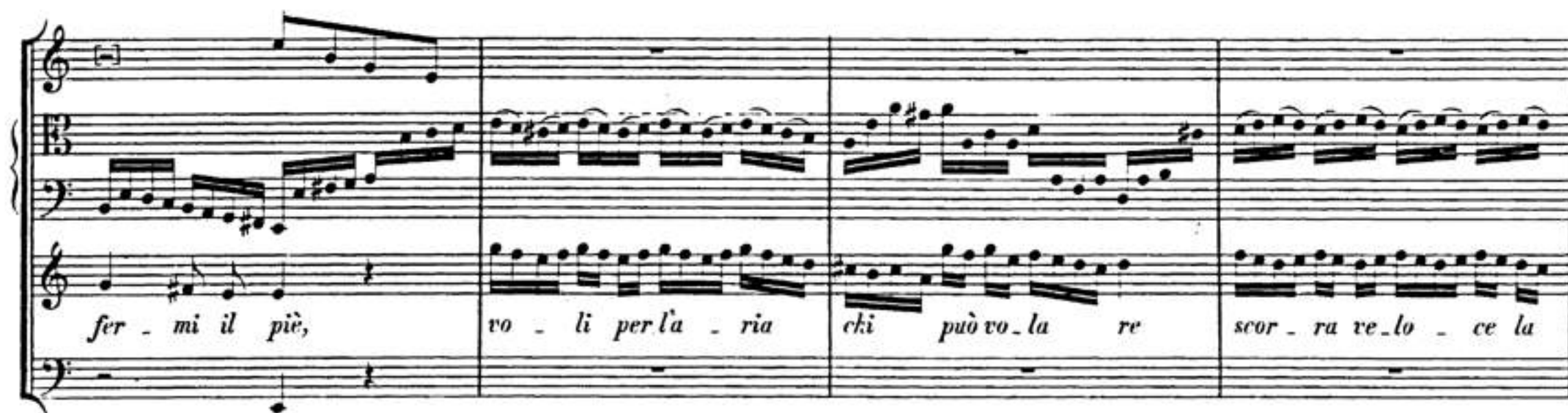
pp

Violoncello.

p



par - ta ri - tor - ni nè fer - mi il piè, nè fer - mi il piè, par - ta ri - tor - ni nè



fer - mi il piè, vo - li per l'a - ria chi può vo - la re scor - ra ve - lo - ce la



ter - ra il ma - re par - ta ri - tor - ni nè



fer - mi il piè, par - ta ri - tor - ni nè fer - mi il piè, par - ta ri - tor - ni nè



fer - mi il piè.

Io - li an - cor l'uo - mo ma coi - pen - sie - ri, vo -

(Fine.)

2 Flauti unis.

li, vo - li ma coi pen - sie - ri che del le piu me ben più leg - gie - ri e più subli - mi il ciel gli diè,

Da Capo.

vo - li an - cor l'uo - mo ma coi pen - sie - ri che del le piu me più leg - gie - ri e più su - bli - mi il ciel gli diè.

L'uo - mo che nac - que per sa - li - re al Cie - lo, fer - ma il pen - sier nel

4/2

suo - lo, e poi di - spo - ne il vo - lo con a - li che si fin - ge, e in sè non ha.

Da Capo "Tra le fiamme", pag 66.

FINE.

22.

Tu fedel? tu costante?

SONATA.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Bassi.)





The first system of musical notation consists of three staves. The top staff is in treble clef, the middle in treble clef, and the bottom in bass clef. The key signature has two flats (B-flat and E-flat). The music features a complex melodic line in the top staff, with rapid sixteenth-note passages. The middle staff provides harmonic support with similar rhythmic patterns. The bottom staff has a more active bass line. A repeat sign is visible at the end of the system.



The second system continues the musical piece. It features a vocal line in the top staff, which begins with a long note and then moves into a more active melody. The middle staff continues the harmonic texture. The bottom staff has a steady bass line. The system concludes with a repeat sign.



The third system of musical notation includes a vocal line in the top staff and instrumental parts in the middle and bottom staves. The vocal line is marked with a fermata. The bottom staff is labeled "Violoncello." and "Tutti." indicating the entry of the cello and the start of a tutti section. The system ends with a repeat sign.



The fourth system of musical notation shows the continuation of the vocal and instrumental parts. The vocal line in the top staff is highly active, with many sixteenth notes. The instrumental parts in the middle and bottom staves provide a dense harmonic background. The system ends with a repeat sign.



The fifth system of musical notation continues the piece. The vocal line in the top staff is marked with a fermata. The instrumental parts in the middle and bottom staves are highly active, with many sixteenth notes. The system ends with a repeat sign.



The sixth system of musical notation is the final system on the page. It features a vocal line in the top staff and instrumental parts in the middle and bottom staves. The vocal line is marked with a fermata. The instrumental parts in the middle and bottom staves are highly active, with many sixteenth notes. The system ends with a repeat sign.

SOPRANO.

Tu fe - del, tu co - stan - te? Ah! non è ve - ro.

Tu u - sur - pi in - giu - sta - men - te ti - to - li co - sì bel - li, em - pio Fi - le - no! Tu fe - del cui scin -

- til - la - no nel se - no sempre no - ve fa - vil - le, tu co - stan - te ch' il cuo - re van - ti di - vi - so in

mil - le par - ti e in mil - le in - co - stan - te, in - fe - de - le, tra - di - to - re! que - sti Fi -

- le - no que - sti giu - sti ti - to - li so - no e pre - gi tuoi, on - de su - per - bo ir puoi sper -

- giu - ro men - zo - gne - ro. Tu fe - del? tu co - stan - te? Ah! non è ve - ro.

Violini unisoni.

SOPRANO.

(Bassi.)

Un poco allegro.

forte.

Cen - to bel - le

a - mi Fi - le - no, cen - to bel - le a - mi Fi - le - no, e poi

van - ti a - ver in se - no un co - stan - te e fi - do cor, un co - stan - te e fi - do

cor, e poi van - ti a - ver in se - no un co -

stan - te e fi - do cor, e fi - do cor, Fi - le - no, Fi - le - no!



cen - to bel - le a - mi Fi - le - no,



e poi van - ti a - ver in se - no un co - stan - te e fi - do cor,



e poi van - ti a - ver in se - no un co - stan - te e fi - do cor, cen - to bel - le a - mi Fi -



- le - no, e poi van - ti a - ver in se - no un co - stan - te e fi - do cor, e fi - do cor.



(Fine.)



Stol - ta è ben co - lei che cre - de, ch'in te sia co - stan - za e fe - de, co - stan -



First system of the musical score, featuring a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line has a long note followed by the lyrics "- za e fe - de,".



Second system of the musical score. The vocal line includes the lyrics "em - pio!" and "in - fi - do!" repeated. The piano accompaniment features a melodic line with a trill.



Third system of the musical score. The vocal line includes the lyrics "em - pio, in - fi - do men - ti - tor!" and "stol - ta è ben co - lei che cre - de,".



Fourth system of the musical score. The vocal line includes the lyrics "che in te sia co - stan - za e fe - de, co - stan -".



Fifth system of the musical score. The vocal line includes the lyrics "- za e fe - de, em - pio!" and "in - fi - do!".



Sixth system of the musical score. The vocal line includes the lyrics "em - pio, in - fi - do men - ti - tor," and "em - pio, in - fi - do men - ti - tor."

Da Capo.

L'occhio ne - ro vi - va - ce di Fil - li a te dà pe - na; di Li - co - ri

ti pia - ce il lab - bro lu - sin - ghie - ro; di Li - dia il bion - do cri - ne al tuo co - re è ca - te - na; in

me ti pia - ce il bri - o: e con va - rio de - si - o, or per Li - dia, or per Fil - li,

or per Li - co - ri, ed or per me, van - tan - do nel tuo se - no, nu - drir co - stan - ti ar - do - ri con vo - lu - bi - le

ge - nio ed in - co - stan - te, sei di tut - te, o Fi - le - no, in fi - do tra - di - tor, non fi - do a - man - te.

Solo.

Violino I.

Violino II.

SOPRANO.

Bassi.

Se Li - co - ri, Fil - li ed i - o ab - biam par - te nel tuo co - re,

Tutti.

se Li - co - ri, Fil - li ed i - o ab - biam par - te nel tuo co - re, co - me poi dir,



tra - di - to - re, ch'il tuo co - re è tut - to mi - o? co - me poi dir,



tra - di - to - re, ch'il tuo co - re è tut - to mi - o?




Se a me do - ni ed a Li - co - ri ed a Li - dia il cor, Fi - le - no, quanti mai rac - chiu - di in se - no dil - lo in -



- gra - to quan - ti co - ri, quan - ti co - ri, dil - lo in - gra - to quan - ti co - ri;

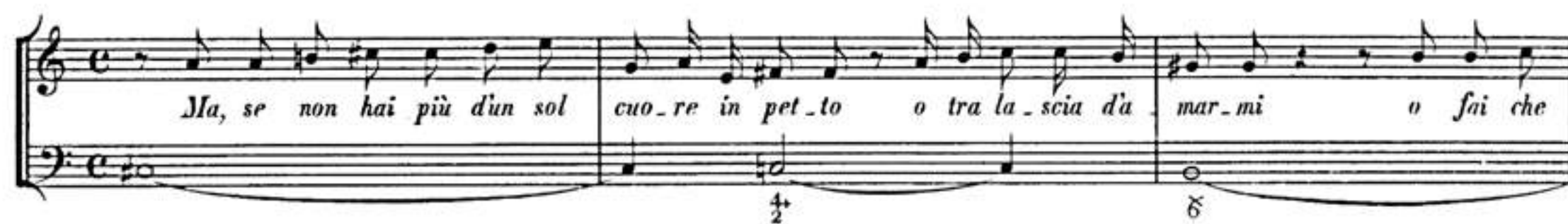


se a me do-ni ed a Li-co-ri ed a Li-dia il cor Fi-le-no, quan-ti mai racchiu-di in se-no dil-lo in-

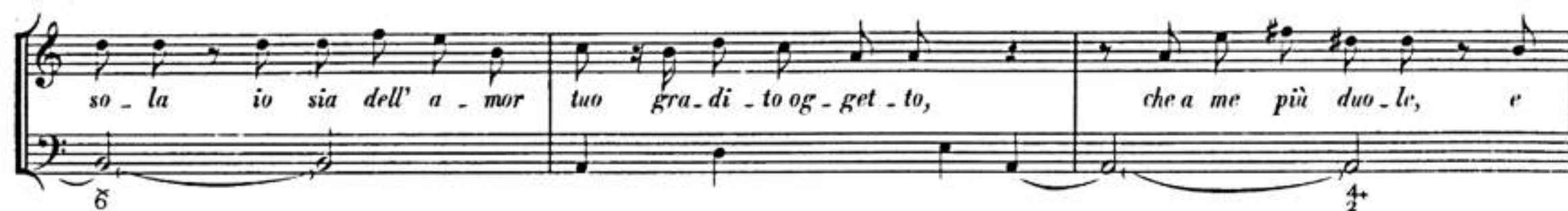


- gra-to quan-ti co-ri, quan-ti co-ri, dil-lo in gra-to quan-ti co-ri.





Ma, se non hai più d'un sol cuo-re in pet-to o tra la-scia d'a-mar-mi o fai che



so-la io sia dell' a-mor tuo gra-di-to og-get-to, che a me più duo-le, e



pe-sa del non es-se-re a-ma-ta l'es-ser da te tra-di-ta e vi-li-pe-sa.

Violino I.

Violino II.

SOPRANO.

Bassi.

Se

- non ti pia - ce a - mar - mi, se non ti pia - ce a - mar - mi, for -

- zar non ti poss' i - o, se a - mor mi vuoi ne - gar, non mi po - trò do - ler, no, no, se a -

- mor mi vuoi ne - gar, non mi po - trò do - ler; se non ti pia - ce a - mar - mi, for -

zar non ti poss' i - o, se a - mor mi vuoi ne - gar, non mi po - trò do -

ler, no, no, no, no, no, se a - mor mi vuoi ne - gar, non mi po -

trò do - ler.

(Fine.)

Ma se per ol - trag - giar - mi quel cor, che già fu mi - o, ad

al - tri vuoi do - nar, io non sa - prò ta - cer, io non sa - prò ta - cer, no, no, se

tu per ol - traggiar - mi quel cor, che già fu mi - o, ad al - tri vuoi do - nar, io non sa - prò ta - cer, no,

no, io non sa - prò ta - cer, no, no, no, no, io non sa - prò ta - cer.

Da Capo.

Ma il tuo ge - nio in - co - stan - te non può la - sciar d'a - ma - re, e ti fa sem - pre a -

(6)

- man - te or di que - sta, or di quella, che sembra a gli oc - chi tuoi vez - zo - sa e bel - la; che fa - rò

dun - que? che fa - rò? spie - ta - to, in - fi - do, tra - di - tor, sper - giu - ro, in -

- gra - to più non mi tra - di - rai. Sì la - scia - rò d'a - mar - ti, e tan - to to - die rò quan - to tu - mai.

Violini unisoni.

SOPRANO.

Bassi.

Sì cru - del, ti la - scie - rò, — no - vo a - man - te tro - ve - rò, — che per

me sia — tut - ta a - - mor. Se non tro - vo, tor - ne - rà — all' an - ti - ca li - ber -

- là — sen - za a - mar que - sto mio cor, sen - za a - mar que - sto mio cor.

- FINE -

23.

Un' alma innamorata.

SOPRANO. 



(Violini.)

SOPRANO.

Bassi.





Quel po - ve - ro co - re, quel po - ve - ro



co - re, fe - ri - to d'a - mo - re so - spi - ra, se a di - ra, se vi - ve fe - del, so - spi - ra se a



- di - ra, so - spi - ra se a di - ra, quel po - ve - ro co - re, se vi - ve fe - del, so - spi - ra se a di - ra, se



vi - ve fe - del, — quel po - ve - ro co - re, fe - ri - to d'a - mo - re so - spi - ra, so - spi - ra se a

4 # 4+ 6



- di - ra, se vi - ve fe - del, se vi - ve fe - del, quel po - ve - ro



co - re, fe - ri - to d'a - mo - re so - spi - ra se a di - ra, se vi - ve fe - del.



- ne mar - ti - re cru - del, mar - ti - re cru - del.

Da Capo.

E pur ben - che e - gli ve - da mor - ta del suo ser - vir, la spe - me i -

- stes - sa nuo - le col suo lan - guir, nuo - le col suo lan - guir ri - ver con es - sa.

Allegro.

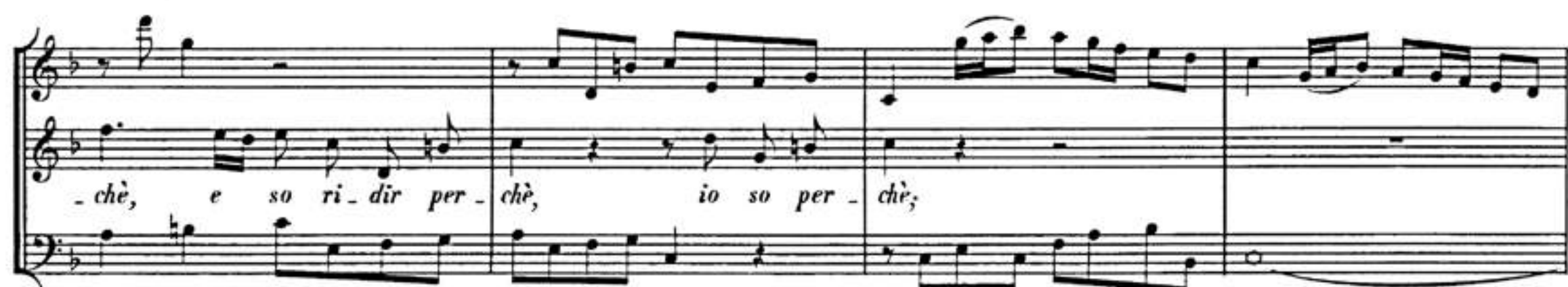
lo go - do, ri - do e spe - ro, io



go - do, ri - do e spe - ro ed a - mo più d'un co - re, e so ri - dir per - chè, e so ri - dir per - chè, per - chè,



io a - mo più d'un co - re, più d'un co - re, e so — ri - dir, — ri - dir per - chè, per - chè, e so per -



- chè, e so ri - dir per - chè, io so per - chè;



io go - do, io ri - do, e spe -



- ro ed a - mo più d'un co - re, e



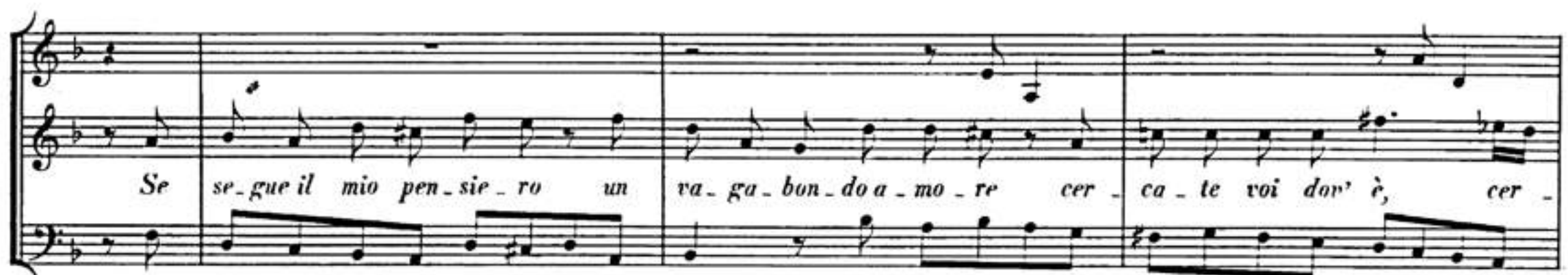
so ri - dir per - chè, per - chè, io a - mo più d'un, a - mo più d'un co - re, e so ri - dir per - chè, e



so ri - dir per - chè, e so ri - dir per - chè, e so per - chè.



(Fine.)



Se se-gue il mio pen-sie-ro un va-ga-bon-do a-mo-re cer-ca-te voi dov' è, cer-



-ca-te voi dov' è, dov' è, cer-ca-te, se se-gue il mio pen-sie-ro un va-ga-bon-do a-mo-re cer-



-ca-te voi dov' è, dov' è, cer-ca-te voi dov' è, cer-ca-



-te voi dov' è, dov' è, dov' è, dov' è.

Da Capo.

In quan - to a me ri - tro - vo del ri - so o - gni di - let - to, se sprezzo dell' a -

- mo - re le sue se - ve - re leg - gi, ed il ri - go - re.

Ben im - pa - ri — co - me se a - ma — in a - mor chi vuol go - der; ben im -

- pa - ri — co - me se a - ma — in a - mor — chi vuol go der. Non ha pa - ri —
(Fine.)

al - la mia bra - ma — il ri - gor, il ri - gor del — nu - me ar - cier, non ha pa - ri —

al - la mia bra - ma — il ri - gor del — nu - me ar - cier, il ri - gor del nu - me ar - cier.

- (FINE) -

24.

(..... *Conosco che mi piaci.*)

CANTATA A TRE.

Clori. Tirsi. Fileno.

(FRAMMENTO.)

First system of the musical score. It consists of a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment (bass clef). The key signature is one sharp (F#). The vocal line begins with a piano (*p*) dynamic. The lyrics are: *[u] - mar ma poi se il vo - glio far son tut - ta af - fan -*

Second system of the musical score. It features a violin solo (treble clef) and two vocal lines (treble and bass clefs). The key signature is one sharp (F#). The lyrics are: *- ni, son tut - ta af - fan - - ni, son tut - ta af - fan - - ni;*

Third system of the musical score. It consists of a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment (bass clef). The key signature is one sharp (F#). The lyrics are: *co - no - sco che mi pia - ci, so che ti deg - gio a mar, — ma poi se il vo - glio*

Fourth system of the musical score. It consists of a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment (bass clef). The key signature is one sharp (F#). The lyrics are: *far son tut - ta af - fan - - ni, son*

p

tut - ta af - fan - ni, son tut - ta, tut - ta, tut - ta af - fan -

Tutti e forte.

- ni, son tut - ta af - fan - ni.

(Fine.)

Com - pren - do il ca - ro ben che

(Viol. solo.)

l'a - mor tu - o mi dà, ma poi di - co chi sa che non m'in - gan - ni, che non m'in -

- gan - - - ni, chi sa che non m'in - gan -

ni, com-pren-do il ca-ro ben — che l'a-mor tu-o mi dà, — ma poi di-co chi

sa che non mìn-gan - ni, chi sa, chi sa che non mìn-gan -

ni, che non mìn-gan - ni. *Tutti.* *Da Capo.*

Fileno. Clori.
Dun-que spe-ran-do in va-no, ri-rrò sem-pre in-fe-li-ce al duo-lo in se-no? Con-

- so-la-ti, Fi-le-no, che quest'a-ni-ma mi-a mos-sa a pie-tà del ra-go tu-o sem-bian-te, col

Fileno.
no-me di pie-to-sa, è fat-ta a-man-te. Ah! che que-sto non ba-sta per dis-cac-cia-re, o

Clori. Fileno.
bel-la, quell'in-ten-so do-lor che l'al-ma tie-de! Ma che bra-mi di più? Giu-ra-mi fe-de!

Tutte Viole
con Flauti
all' ottava.

FILENO.

(Bassi.)

Son co - me quel noc_chie-ro che do-po la pro-cel-la in

que-sta par-te in quel-la fin-chè non ba-cia il li-do sem-pre pe-nan-do (va)

son co-me quel noc_chie-ro che do-po la pro-cel-la

in que-sta par-te in quel-la fin-chè non ba-cia il li-do sem-pre pe-nan-do va,



pe - nan - do va, fin - chè non ba - cia il li - do sem - pre pe - nan - do



va.



E ben - chè men se - ro mo - stra Nettun il ci - glio, la ri - sta di pe - ri - glio
(Fine.)



fin - chè non giun - ge al por - to sem - pre ti - mor gli dà, fin - chè non giun - ge al



por - to la ri - sta di pe - ri - glio sem - pre ti - mor gli dà.

Da Capo.

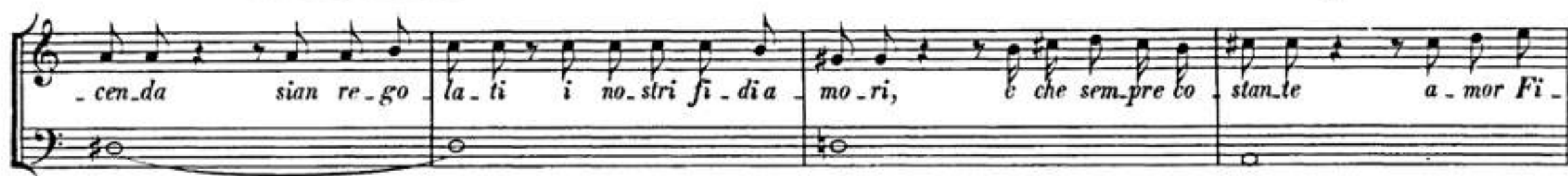
Clori.



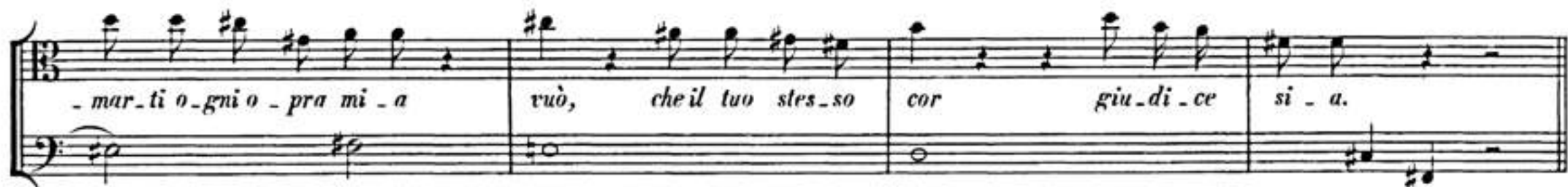
Tirsi.



Fileno.



Fileno.



(Violino I.)

(Violino II.)

CLORI.

FILENO.

Bassi.



Oboe solo.

Scherza-no sul tuo vol-to — le

Tutti.

Tutti.

Violini senza Oboe.

Tutti.

grazie vez-zo-set - te,

le gra -

Ri-do-no sul tuo lab-bro i par-go-let-ti a-mo - ri a mil-le, a mil-le, a mil - le, a

- zie a mil - le, a mil-le, a mil-le, a mil-le, a mil - le,

mil-le, a mil - le, i par - go-let-ti a-mo-ri, ri - do-no sul tuo lab-bro,

scher-za-no sul tuo vol-to, sul tuo vol-to le gra-zie vez-zo-set-te a mil-le, a mil - le, a mil-le, a mil-le,

ri - do-no sul tuo lab-bro, sul tuo lab-bro i par-go-let-ti a-mo-ri a mil-le a-mo - ri, a mil-le, a



First system of the musical score. It features five staves: two vocal staves (Soprano and Alto) and three piano accompaniment staves (Right Hand, Left Hand, and Bass). The key signature is two sharps (F# and C#). The lyrics are written below the vocal staves.

a mil-le, a mil-le, le gra-zie vez-zo-set-te — a mil-le, a mil-le, a — mil-
mil-le, i par-go-let-ti a-mo-ri a mil-le, a mil-le, i



Second system of the musical score. It continues the vocal and piano parts from the first system.

-le, a mil-le.
par-go-let-ti a-mo-ri a — mil-le, a mil-le.



Third system of the musical score. It continues the vocal and piano parts.



Fourth system of the musical score, concluding the piece. The piano part features a final flourish.

(Fine.)

Che han no il bel del ciel ac col to, spun tan dai rai del sol ca re fa vil -
Da que gli o stri e quel ci na bro e sco no do gni stel la ca re fa vil -

- le, scher za no sul tuo vol to ca - re, ca re fa vil - le,
- le, ca re, ca - re! ri do no sul tuo lab bro ca re fa vil - le, da que

ri do no sul tuo labbro, che han no il bel del ciel ac col to, ca re fa vil - le, a
- gli o stri e quel ci na bro, scher za no sul tuo vol to, ca - re fa vil - le, a

mil le a mil le, ca re fa vil - le, a mil le a mil le, ca re fa vil - le.
mil le a mil le, ca re fa vil - le, a mil le a mil le, ca re fa vil - le.

Dal Segno.

Il Fine della Parte Prima della Cantata.

Parte Seconda della Cantata a 3.

Violino I. *Tutti.*

Violino II. *Tutti.*

CLORI.

TIRSI.

(Bassi.)

Fer-ma-ti! *son Clo-ri e son fe-del,*

No, cru-del! *sei Clo-ri in -*

io son fe-del, son Clo-ri e son fe-del, fer-ma-ti, fer-ma-ti!

-fi-da, sei Clo-ri in-fi-da, sei Clo-ri in-fi-da! no, no, no, no, cru-

p

p



fer - ma - ti, io son fe - de - le, io son fe - del,
- del, no, no, no, sei Clo - ri in - fi - da, sei Clo - ri in - fi - da, sei Clo - ri in -



fe - del! no, no, no, no, son Clo - ri e son fe -
- fi - da! no, no, no, no, sei Clo - ri in - fi - da, cru - del, in -



- del, son Clo - ri, son Clo - ri!
- fi - da, in - fi - da, sei Clo - ri in - fi - da. La - scia - mi!
(Fine.)



Pria mo - rir! vuoi che m'uc - ci - da?
non pos - so più sof - frir, non pos - so più sof - frir, la - scia - mi,



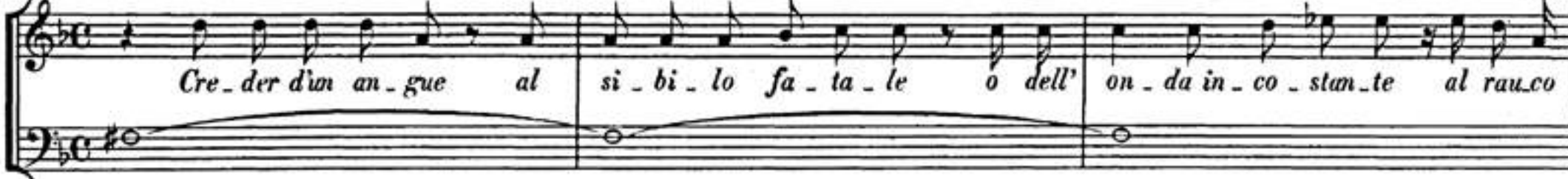
pria mo - rir, pria mo - rir, pria mo - rir, vuoi che m'uc -
non pos - so più sof - frir, non pos - so più sof - frir, non pos - so, non pos - so più sof - frir,



- ci - da? vuoi che m'uc - ci - da? - Fer - ma - ti!
non pos - so più sof - frir. - No, cru - del!

Dal Segno.

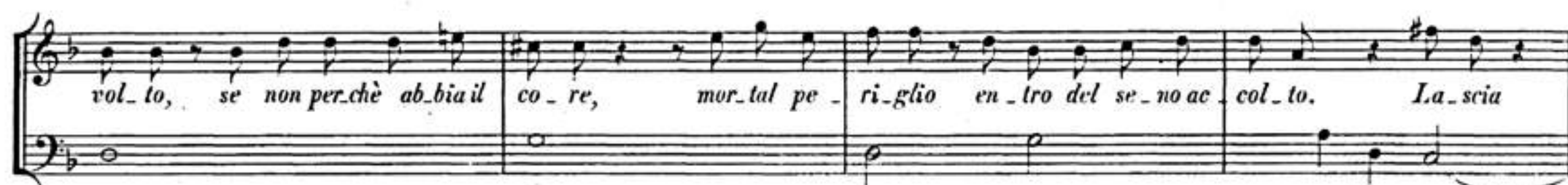
TIRSI.



Cre - der d'un an - gue al si - bi - lo fa - ta - le o dell' on - da in - co - stan - te al rau - co



suo - no! Em - pia, dim - ni che va - le? o ver che gio - va, lo sguar - do vol - ger di Me - du - sa al



vol - to, se non per - chè ab - bia il co - re, mor - tal pe - ri - gliò en - tro del se - no ac - col - to. La - scia



che a sof - frir va - da di mia tra - di - ta fè l'a - spro tor - men - to, sen - za che più mi ac -



- cor - ri la ri - ci - na em - pie - tà d'in - fi - do ac - cen - to.

Tutti.

(Viola.)

TIRSI.

(Bassi.)




Tra le

fe - re la fe - ra più cru - da, tra le

fe - re la fe - ra più cru - da di fè me - no i - gnu - da per me non sa -

Oboe solo.
Violini.
Oboe.

- rà, no, no, di fè me - no i - gnu - da per me non sa - rà, no, no,

tra le fe -

Tutti. Oboe.

- re la fe - ra più cru - da, tra le fe - re, tra le fe -

Oboe.

re la fe - ra più cru - da, la fe - ra più cru - da

Tutti.

- re la fe - ra più cru - da, la fe - ra più cru - da

Oboe solo. Tutti.

di fè me - noi - gnu - da per me non sa - rà,

per me non sa - rà,

Oboe. Violino.

Tutti.

per me non sa - rà, no, no, (no) no, no,

no, per me non sa - rà.

6
4

E quest' al - ma di sti - ge al - la

(Fine.)



ri - va — più sfin - ge la - sci - va tro - var non po - trà, no, no,



non po - trà, più sfin - ge la - sci - va tro - var non po - trà, e quest'



al - ma di sti - ge al - la ri - va più sfin - ge la - sci - va tro - var non po -



- trà, no, no, più sfin - ge la - sci - va tro - var non po - trà.

Da Capo.

CLORI.

Tir - si, mio ca - ro Tir - si! ah! se non vuoi da fer - ro mi - ci -

- dial ve - der - mi e - stin - ta, cre - di - mi, e sap - pi, che tu so - lo puoi di quest' a - ni - ma mi - a reg - ger - l' im -

- pe - ro; cre - di - mi, che il pen - sie - ro non van - ta fuor di te, pen - sier più de - gno e co - me più non

cre - di, per - ché sde - gno tu ce - li cre - di - lo a miei so - spi - ri al - le la - cri - me, o Di - o! che spar - go a

tor - to, e ti di - ran fe - de - li, che Tir - si è la mia pa - ce e il mio con - for - to.

Presto ma non prestissimo.

Violino obbligato.

Oboe e Violino I.

Oboe e Violino II.

Viola.

CLORI.

(Bassi.)

Adagio.

Adagio.

Presto.

Presto.

Bar-ba-ro! bar-ba-ro, tu non

Adagio.

cre-di, cru-del, tu non ti fi-di, squarcia col fer-ro il sen, e os-ser - va il co - re, e os-ser-vail co - re!

Presto.

bar-ba-ro, barba-ro, tu non cre - di, cru - del, tu non ti

pianissimo.

fi - di, squar - cia, squar - cia col fer - ro il sen, squar -

cia col fer - ro il

Adagio.

sen, squar - cia col fer - ro il sen, e os - ser - va il co - re, e os - ser - va il co - re, il co - re, squar -

Presto.

- cia, squar - cia col fer - ro il

Adagio.

sen, bar - ba - ro, cru - del, cru - del, bar - ba - ro! squar - cia col fer - ro il sen, e os - ser - va il co - re.

Presto.

Adagio.

Presto.

Presto.

Che an.

(Fine.)

cor che tu lo fie-di e an-cor che tu luc-ci-di di-rà che a Tir-si vis-se, a

Tir-si muo-re, che an-cor che tu lo fie-di e an-cor che tu luc-ci-di di-

-rà che a Tir-si vis-se, a Tir-si muo-re, a Tir-si, a Tir-si muo-re.

Da Capo.

Clori.

Pur, ce - der-ti mi è for - za an - co a di - spet - to del - la ra - gio - ne of - fe - sa, tan -

- to ar - bi - tra si è re - sa dell' al - ma mi - a la tua bel - tà fa - sto - sa, che vuol per tuo tro -

Tirsi.

- fe - o, e mio dop - pio tor - men - to che o - da, veg - gia e non cre - da il tra - di - men - to. T'in -

- gan - ni, ah! sì t'in - gan - ni quelle no - te a - mo - ro - se, che po - co an - zi a - scol - ta - sti scioglier dal lab - bro

mi - o col pa - sto - re Fi - le - no fu - ro sem - bian - ze a sco - se d'u - no scher - zo gen -

- til che u - sci dal se - no. Co - sì, men - tre io giù lie - ta ri - tor - no al - le mie

bel - le can - di - de pe - co - rel - le, sap - pi e ser - va di re - go - la al tu - o co - re, che di

don - na l'a - mo - re è co - me un stral di dot - ta man scoc - ca - to, che

con de - strez - za va - ga un se - no ad - di - ta, e un al - tro poi n'im - pia - ga.

(Tutti.)

Violino I.

Violino II e tutte due Oboe.

CLORI.

A - mo — Tir - si, ed a — Fi - le - no cre - der — fo d'es - ser gli a -

(Bassi.)

- man - te; a - mo Tir - si, ed a Fi - le - no cre - der fo d'es - ser gli a - man - te.

Oboe e Violino I.

Oboe e Violino II.

Viol. I senza Oboe.

Quest' è glo - ria del mi - o

(Fine.)

Da Capo.

se - no sa - per fin - ger si fe - de - le a chi ne - ga es - ser co - stan - te.

FILENO.

Va, fi-da-ti a pro-mes-sa, a' giu-ra-men-ti, a vo-ti di sem-pli-ce don-zel-la!

or che fa-ran-no lù nell' am-pie cit-ta-di quel-le, che am-mae-strate dall'e-sem-pio e dall'ar-te, han-no per u-so, nel cor di fè di-giu-no, al-let-tar mil-le, e non a-mar-ne al-cu-no?

Andante.

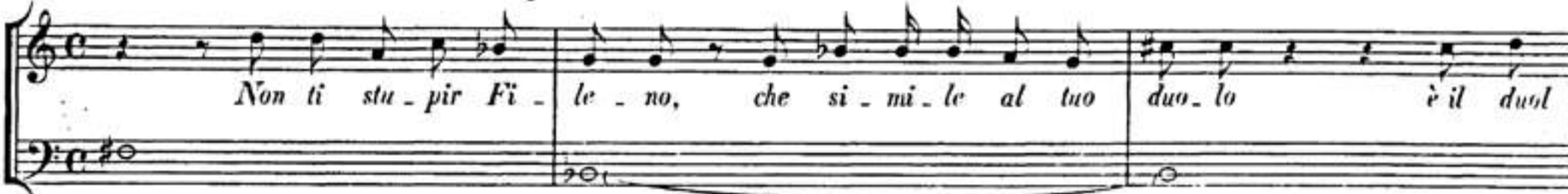
FILENO.

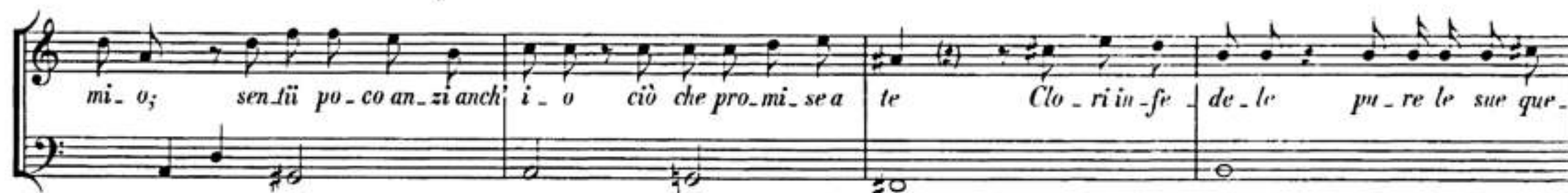
(Bassi.)

Po-ve-ra fe-del-là, quan-to sei ra-ra, quan-to sei ra-ra! po-ve-ra fe-del-là, po-ve-ra fe-del-là, quan-to, quan-to sei ra-ra! Pur non vè don-na che di-ca di te-mer-ti per ne-mi-ca, non vè a-man-te che non chia-mi la sua fè can-di-da e chia-ra, pur non vè don-na che di-ca di te-mer-ti per ne-mi-ca non vè a-man-te che non chia-mi la sua fè can-di-da e chia-ra.

(Fine.)

Da Capo.

TIRSI.  Non ti stu - pir Fi - le - no, che si - mi - le al tuo duo - lo è il duol

 mi - o; sen - tii po - co an - zi anch' i - o ciò che pro - mi - se a te Clo - ri in - fe - de - le pu - re le sue que -

 - re - le, le la - gri - me ei so - spi - ri, lan - gui det - ti ac - cen - ti, han

 for - za dū - sur - par - si la ti - ran - ni - a de' mi - se - ri vi - ren - ti.

Andante.
(Tutti) 
TIRSI.
(Bassi.)

 Un so - spi - ret - to, — un lab - bro pal - li - do, un dol - ce squar - do — di ci - glio

 lan - gui - do spes - so in - ca - te - na - no gli Er - co - li an - cor, spes - so in - ca - te - na - no

 gli Er - co - li an - cor; un so - spi - ret - to — d'un lab - bro pal - li - do, un dol - ce

squar-do — d'im ci - glio lan - gui - do spes - so in - ca - te - na - no gli Er - co - li an - cor, spes - so in - ca -

Tutti unisoni.

- te - na - no gli Er - co - li an - cor.

(Fine.)

Un' au - ra fle - bi - le di boc - ca a - ma - bi - le un mo - to sup - pli - ce di se - no can - di - do

am - mol - lir pos - so - no di sel - ce un cor, am - mol - lir pos - so - no di sel - ce un cor.

Da Capo.

FILENO.

Tir - si, a - mi - co e com - pa - gno, già che tan - to si av - van - za l'in - co - stan - te de -

si - o del ses - so in bel - le scac - ciam da noi ge - lo - sa cu - ra, e il co - re

si - a ser - vo del ca - pric - cio, e non d'a - mo - re.

Presto.

Arciliuto.

Violino.

FILENO.

(Bassi.)

tasto solo. pieno.

tr *tr*



Co - me la ron - di - nel - la dall' E - git - to,



tasto solo. pieno. *tr* *p*
co - me la ron - di -



- nel - la dall' E - git - to, ben - chè of - fe - sa, ri - tor - na al ni - do an - ti - co, ben - chè of - fe - sa, ri -



tasto solo. pieno.
- tor - - - - - na al ni - do an - ti - co, tor - na al ni - do an - ti -



First system of the musical score. It features a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The piano part includes a trill (tr) in the right hand. The lyrics are: - co, la ron-di-nel-la dall' E-git-to, benchè of-fe-sa, ri-tor-na, ri-



Second system of the musical score. The piano accompaniment continues with a trill (tr) in the right hand. The lyrics are: - tor-na, la ron-di-nel-la



Third system of the musical score. The piano accompaniment continues with a trill (tr) in the right hand. The lyrics are: dall' E-git-to ri-tor-na al ni-do an-



Fourth system of the musical score. The piano accompaniment continues with a trill (tr) in the right hand. The lyrics are: - ti-co, la ron-di-nel-la, benchè of-fe-sa, ri-tor-na al ni-do an-ti-co.

First system of the musical score. It features a grand staff with five staves. The top two staves (treble and bass clef) contain a complex, fast-moving melodic line with many sixteenth and thirty-second notes. The bottom three staves (treble, alto, and bass clef) are mostly empty, with only a few notes in the bass line.

Second system of the musical score. The top two staves continue the fast-moving melodic line. The bottom three staves remain mostly empty, with a few notes in the bass line.

Third system of the musical score. The top two staves continue the fast-moving melodic line. The bottom three staves contain a more active bass line. The word "tasto solo." is written above the first measure of the top staff, and "pieno." is written above the second measure. The word "tr" (trill) is written above the first measure of the bottom staff.

Fourth system of the musical score. The top two staves continue the fast-moving melodic line. The bottom three staves contain a more active bass line. The lyrics "Co sì questo mio cor, ben-chè tra-fil - to, tor - na di" are written below the bottom staff. The word "Fine." is written below the first measure of the bottom staff.

Clo - ri, tor - na di Clo - ri, di Clo - ri bel - la, di Clo - ri bel - la al se - no a - mi -

- co, a Clo - ri bel - la, tor - na, tor - na,

tor - na, co - sì que - sto mio cor, ben - ché tra - fit - to, tor - na di Clo - ri, di bel - la

Clo - ri, di Clo - ri bel - la al se - no a - mi - co.

Da Capo.

(Clori.)

Co-sì, co-sì fe-li-ci e av-ven-tu-ro-si a-man-ti dal bel cie-lo d'a-mo-re te-mer mai non po-

6

Tirsi.

-te-te tem-pe-sta di so-spir, nem-bo di pian-ti. Gra-di-ta pa-sto-rel-la, men-tre la tua lu-

-sin-gu-a suo pia-ce-re il no-stro ar-bi-trio reg-ge d'uo-po è se-guir ne-ces-si-tà per leg-ge.

Fileno.

Pa-ri con-si-glio ho nel mio co-re im-pres-so, per-chè og-gi di Cu-pi-do de-re-si far ap-pun-to,

quel che si fu del va-go so-le a-dor-no mi-ra-co-lo fin-chè splende, e ci dà il gior-no.

(Tutti.)

TIRSI.

FILENO.

(Bassi.)

Oboe solo. Tutti. Oboe solo. Tutti.

Oboe solo. Tutti. Oboe solo. Tutti.



Sen - za oc - chi e sen - za ac - cen - ti,



sen - za sde - gni, sen - za sde - gni e la -



- men - ti vuol che si - an gli a - man - ti la don - na di og - gi di,



sen - za ac - cen -

Sen - za oc - chi e sen - za ac - cen - ti, sen - za sde - gni e la - men - ti, sen - za

sde -

li, sen - za sde - gni, sen - za sde - gni, sen - za sde - gni, e la - men - ti, e la -

men - gni e la -

Viol. (s. Ob.)

Tutti.

men - ti vuol che si - an gli a - man - ti la don - na d'og - gi di,

men - ti vuol che si - an gli a - man - ti la don - na d'og - gi di,



First system of the musical score. It features five staves: two vocal staves (Soprano and Alto) and three piano accompaniment staves (Right Hand, Left Hand, and Bass). The key signature is one sharp (F#). Dynamics include *p* (piano) and *f* (forte). The lyrics are: *sen - za oc - chi e sen - za ac - cen - ti, sen - za oc - chi e*.



Second system of the musical score. It continues the vocal and piano parts. The lyrics are: *sen - za ac - cen - ti, sen - za sde - sen - za sde - gnie - la -*.



Third system of the musical score. The lyrics are: *- gnie la - men - ti vuol che si - an gli a - man - ti la don - na d'og - gi*.



Fourth system of the musical score. The lyrics are: *dì, la don - na di og - gi dì, vuol gli a - man - ti sen - za oc - chi e sen - za ac - cen -*.

(Tutti.)

ti la don-na d'og-gi di, la don-na d'og-gi di.

ti la don-na d'og-gi di, la don-na d'og-gi di.

ti la don-na d'og-gi di, la don-na d'og-gi di.

E se non è il pa-
E se non è il pa-sto-re

(Fine.)



First system of the musical score. It features a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The lyrics are: *- sto - re sem - pli - ce e tut - to a - more no pren - de per suo va -*



Second system of the musical score. The lyrics continue: *- go per - chè la vuol co - sì, co - sì, la vuol co - sì? e*
- go per - chè la vuol co - sì, per - chè? e



Third system of the musical score. The lyrics continue: *se non è il pa - sto - re sem - pli - ce e tut - to a - more no pren - de*
se non è il pa - sto - re sem - pli - ce e tut - to a - more no pren - de



Fourth system of the musical score. The lyrics continue: *per suo va - go per - chè la vuol co - sì.*
per suo va - go - per - chè la vuol co - sì.

Da Capo.

Il Fine.

Allegro. §

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

CLORI.

TIRSI.

FILENO.

(Bassi.)

Languire e non pe_nar,— pos_si_bi_le non è, pos_si_bi_le non è, languir e non pe -

A_ma_re e non lan_guir, no, no, pos_si_bi_le non è, a -

- mar, pos_si_bi_le non è, pos_si_bi_le non

- nar, pos-si - bi - le non è, no, no, no, no, no, no, lan - gui - re e non pe - nar,
 - ma - re e non lan - guir, no, no, pos - si - bi - le non è, no, no, a -
 è, no, no, pos-si - bi - le non è, no, no, no, no, no, no, pos-si - bi - le non

lan - gui - re e non pe - nar, pos - si - bi - le non è, no, no, non è, pos -
 - mo - re e non lan - guir, pos - si - bi - le non è, no, no, pos - si - bi - le non
 è, vi - re - re e non a - mar, pos - si - bi - le non è, no, no, vi - re - re e non a - mar,
 è, vi - re - re e non a - mar, pos - si - bi - le non è, no, no, ri - re - re sen - zo a - mar, pos -

[?]

(FINE.)

APPENDICE.

25.

Chi ben ama non paventa.

(FRAMMENTO?)

Allegro. *Solo.*

(Violino I.)
(Violino II.)
(Viola.)
(AMINTA.)
(Bassi.)

Tutti. *Solo.* *Tutti.* *(Solo.)* *Tutti.* *f* *Tutti.* *f*

Solo. *Solo.* *Tutti.* *Tutti.*

Chi ben a - ma non pa - ven - ta di tro - var un dì pie - tà, non pa - ven - ta,

Solo. *Tutti.*

chi ben a - ma non pa - ven - ta di tro - var un dì pie - tà, chi ben a -

Tr. *Tutti.*

- ma non pa - ven - ta di tro - var, di tro - var un dì - pie - tà, no, no, non pa - ven - ta,

Solo. *Tutti.*

chi ben a - ma non pa - ven - ta, chi ben a - ma non pa - ven - ta - di tro - var un dì pie -

Solo. *Tutti.* *Solo.*

- tà.

Solo. *Tutti.* *tr*

p *pp* *(f)*

(Fine.)

Che mi - ni - stre dei con - ten - ti son co - stan - za e fe - del - tà, son co - stan -

- za e fe - del - tà.

che mi ni - stre dei con - ten - ti son co - stan - za e fe - del - tà,

che mi ni - stre dei con - ten - ti son co - stan - za e fe - del - tà.

Da Capo.

(Aminta.)

E pur Fil - li vez - zo - sa ri - sol - ri di dar pa - ce al - le mie

Filli.

pe - ne? La mia gio - ja, il mio be - ne! al - tri non è che A - min - ta,

e que - sto co - re ar - de tut - to per te d'im - men - so a - mo - re.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

FILLI.

(Bassi.)

Soli. Tutti.

Soli. (Tutti.)

p

p

Non si può dar — un cor sì fe

- li - ce in — a - mor, sì fe li - ce in — a - mor co - me il cor — mi - o, co me il — cor



mi - o, no, no, — non si può dar,



non si può dar un cor, sì fe - li - ce in — a - mor co - me il cor mi - o, co - me il — cor



mi - o, co - me il — cor mi - o, sì fe - li - ce, sì fe -



li - ce, non si può dar un cor co - me il — cor mi - o, co - me il cor mi - o.

Soli. *Tutti.* *Soli.* *Tutti.*

Quel be-ne che mi pia-ce, che mi pia-ce sen-te la stes-sa

(Fine.)

[ed han-no le no-stre a-ni-me]

fa-ce, e l'an-no le no-stre l'al-me un sol de-si-o, quel be-ne che mi pia-ce, che mi

p

pia - ce sen - te la stes - sa fa - ce, la stes - sa fa - ce, e l'an - no le no - stre l'al - me — un

sol de - si - o, e l'an - no le no - stre l'al - me un sol de - si - o.

Da Capo.

O fe - li - ce in a - mor dol - ce tor - men - to, se par - to - ri - sce al fin gio - jee con - ten - to!

(FINE?)

26.

Ah! che troppo ineguali.

(FRAMMENTO?)

SOPRANO.

Ah! che trop-po in-e-gua-li al-lor che il Ciel fe-steg-gia son ben-chè gra-te

si-an, ro-ci mor-ta-li, per ec-co fa-re al-la su-per-na reg-gia; or de guerriera fa-ce, ar-de il suol

noi di-ro-ti can-gia-mo i can-ti in vo-ti per-chè al mon-do Ma-ri-a ren-da la pa-ce!

5 6

Adagio.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

SOPRANO.

(Bassi.)

6

tr *p* *f* *f* *f* *f*



First system of the musical score. It features a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The lyrics are: *O del Ciel Ma - ri - a Re - gi - na! se di pa - ce sei la*



Second system of the musical score. The lyrics continue: *stel - la splen - da al mon - do il tuo fa - vor, splen - da al mon - do, o Re - gi - na, se di*



Third system of the musical score. The lyrics continue: *pa - ce sei la stel - la, o del Ciel Ma - ri - a Re - gi - na, splen - da al mon - do, splen - da al*



Fourth system of the musical score. The lyrics continue: *mon - do, se di pa - ce sei la stel - la splen - da al mon - do, splen - da al mon - do il tuo fa - vor,*



o — Ma-ri-a, se di pa-ce sei la stel-la, se di pa-ce sei la stel-la splen-da al mon-do il tuo fa-vor,



splen-da al mon-do il tuo fa-vor.




Al mor-tal — un guar-do in chi-na,

(Fine.)

4⁺



al mor_tal — un guar-do in_chi - na ed e_stin-ta o_gni — fa_cel- - la, fia del bel -



- li-co fu_ror, fia del bel-li-co fu_ror, — al mor_tal un guar-do in_chi - na, un guar-do in_chi - na,



al mor_tal — un guar-do in_chi - na ed e_stin-ta o_gni fa_cel_la, ed e_stin-ta o_gni fa_cel_la, fia del



bel-li-co fu_ror, — fia del bel-li-co fu_ror.

Da Capo.

(FINE.)

27.

Mi palpita il cor.

C.

(v. Vol. 50, pag. 153 - 163.)

(FRAMMENTO.)

Adagio.

SOPRANO.

Adagio.

do per chè, nè in - ten - do per - chè?

Allegro.

Al - gi - ta - ta è l'al - ma mi - a, a - gi - ta -

- ta è l'al - ma mi - a, è l'al - ma mi -

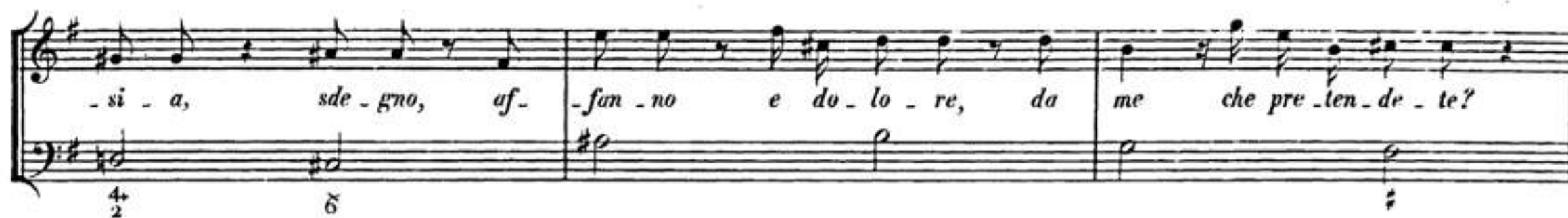
- a, a - gi - ta -

- ta è l'al - ma mi - a, nè

so cos' è, nè, nè so cos' è, nè so, no, nè so cos' è.

Recit.

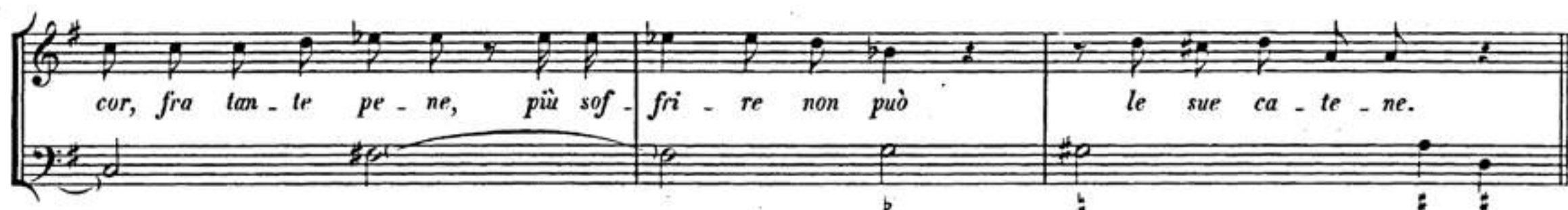
Tor - men - to e ge - lo -



- si - a, sde - gno, af - fan - no e do - lo - re, da me che pre - len - de - te?



Se mi vo - le - te a - man - te, a - man - te io sono; ma, oh Di - o! non m'uc - ci - de - te, ch'il



cor, fra tan - te pe - ne, più sof - fri - re non può le sue ca - te - ne.

Oboe.

SOPRANO.

(Bassi.)



Ho tan - ti af - fan - ni in



pet - to, che, qual sia il più ti - ran - no, che, qual sia il più ti - ran -



- no, io dir, io dir nol so, — io dir, io dir nol so,



- no, io dir, io dir nol so, — io dir, io dir nol so,

ho tan-ti af-fan-ni in pet-to, che, qual-sia il più ti-ran-no, il

più ti-ran-no, io dir, io dir nol so, no,

nol so, nol so, che, qual-sia il più ti-ran-

- no, io dir, io dir nol so.

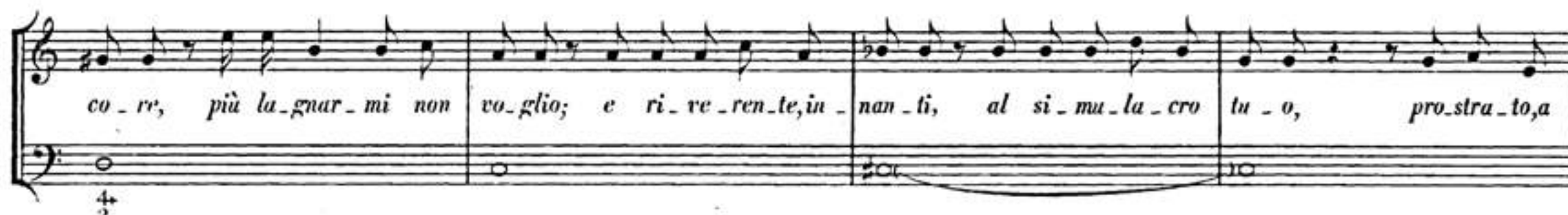
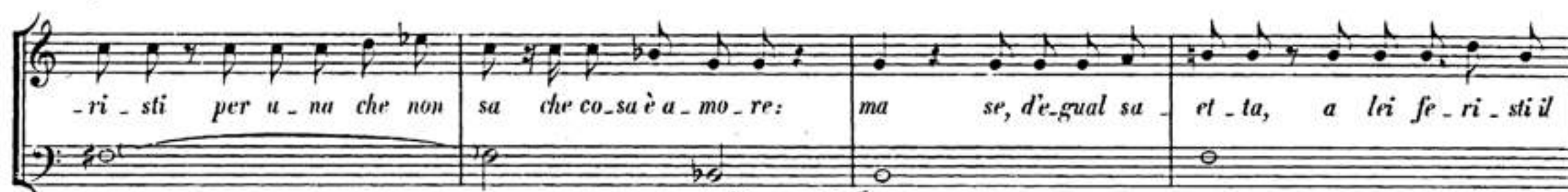
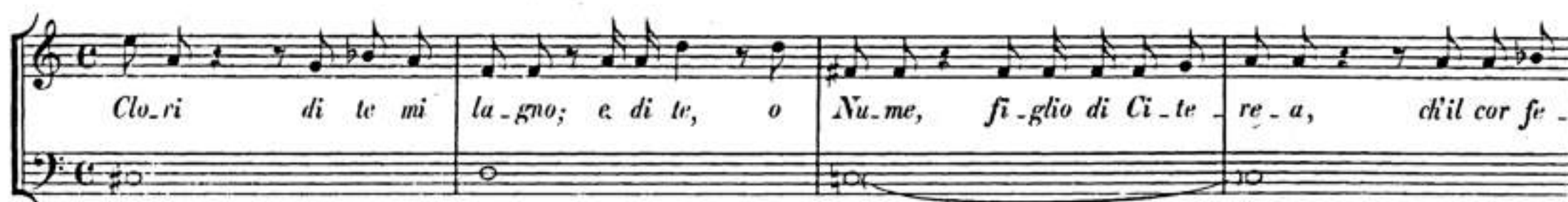
So ben che do ri-cet-to, so ben che do ri-

(Fine.)

- cet-to a un a-sproe cru-do af-fan-no, e che mo-ren-do io vò, mo-ren-do io vò, mo-ren-

- do, e che mo-ren-do io vò.

Da Capo.

*Allegro.*

(FINE.)

28.

Languia di bocca lusinghiera.

(FRAMMENTO?)

SOPRANO.

Lan-gui-a di boc-ca lu-sin-ghie-ra e bel-la. Er-ga-sto in-na-mo-

-ra-to es-so di qualche pla-ci-do sor-ri-so e d'ac-cor-te pa-ro-le pa-scea l'af-flit-to a-man-te,

e con-ten-to di fa-vo-ri in-no-cen-ti da-ra sfo-go al-la fiamma in ta-li ac-cen-ti.

Hautb.

Violin.

SOPRANO.

(Bassi.)

Dol-ce — boc-ca, lab-bra a — ma-te!



First system of the musical score. It features a vocal line with a trill (tr) on the word "pù". The piano accompaniment consists of a right hand with eighth-note patterns and a left hand with a simple bass line. The lyrics are: "Que - sto cor non ca - te - na - to, pù non bra - ma li - ber - tà,"



Second system of the musical score. The vocal line continues with a long note on "bra" followed by a trill (tr) on "ma". The piano accompaniment continues with similar rhythmic patterns. The lyrics are: "pù non — bra — — — — — ma,"



Third system of the musical score. The vocal line has a trill (tr) on the final "tà". The piano accompaniment features a more active right hand with sixteenth-note runs. The lyrics are: "que - sto — cor non — ca - te - na - to, — pù non bra — — — — —"



Fourth system of the musical score. The vocal line concludes with the word "tà". The piano accompaniment continues with its characteristic rhythmic patterns. The lyrics are: "— ma li - ber - tà."



Fifth system of the musical score. The vocal line repeats the phrase "Dol - ce boc - ca, lab - bra a - ma - te". The piano accompaniment remains consistent with the previous systems. The lyrics are: "Dol - ce boc - ca, lab - bra a - ma - te, dol - ce boc - ca, lab - bra a - ma - te,"



que - sto cor non ca - te - na -



to, per - chè bra - mo li - ber - tà, per - chè bra - mo,



per - chè bra - mo li - ber - tà.



Ar - di - pian si - pen - de

(Fine.)



mo - ri, ar - di, (ar - di) ar -



fi pian si pen-de mo-ri, pen-de mo-ri, io non a-



- mo que-stiar do-ri, che non son di cru-del-tà,



io non a-mo que-sti ar-do-ri, che non son di cru-del-tà.

Da Capo.

(FINE?)

CANTATE CON STRUMENTI.

Libro Secondo.

INDICE.

		Pag.
16.	APOLLO e DAFNE. Cantata a 2.	1
BASSO.	<i>APOLLO.</i>	Recit. <i>La terra è liberata.</i> p. 1.
"	"	Aria. <i>Pende il ben dell' universo</i> p. 1.
"	"	" <i>Spezza l'arco e getta l'armi.</i> p. 5.
SOPRANO.	<i>DAFNE.</i>	" <i>Felicissima quest' alma.</i> p. 7.
"	"	" <i>Ardi adori, e preghi in vano.</i> p. 10.
SOP. e BASSO.	<i>AP. e DAFNE.</i>	Duetto. <i>Una guerra ho dentro il seno.</i> p. 12.
BASSO.	<i>APOLLO.</i>	Aria. <i>Come rosa in su la spina.</i> p. 14.
SOPRANO.	<i>DAFNE.</i>	" <i>Come in ciel benigna stella.</i> p. 16.
BASSO.	<i>APOLLO.</i>	" { <i>Deh, lascia addolcire</i> } p. 18.
SOPRANO.	<i>DAFNE.</i>	" { <i>Più tosto morire</i> } p. 18.
BASSO.	<i>APOLLO.</i>	" <i>Mie piante correte.</i> p. 21.
"	"	" <i>Cara pianta co' miei pianti.</i> p. 28.
17.	Pensieri notturni di Filli.	30
SOPRANO.		Recit. <i>Nel dolce dell' oblio.</i> p. 30.
		Aria. <i>Giacchè il sonno a lei dipinge.</i> p. 30.
		" <i>Ha l'inganno il suo diletto.</i> p. 32.
18.	Cantata Spagnuola a voce sola e Chitarra.	34
SOPRANO.		Aria. <i>No se emenderá jamas.</i> p. 34.
		Recit. <i>Si del quereros es causa.</i> p. 36.
		Aria. <i>Dicentè mis ozos.</i> p. 36.
19.	OLINTO, pastore. TEBRO, fiume. GLORIA. Cantata a tre. SONATA. ...38	
SOPRANO.	<i>OLINTO.</i>	Aria. <i>O! come chiare e belle.</i> p. 40.
ALTO.	<i>TEBRO.</i>	" <i>Chi mi chiama?</i> p. 42.
"	"	" <i>Più non spero di lauro guerriero.</i> p. 44.
SOPRANO.	<i>GLORIA.</i>	" <i>Caro Tebro, amico fiume.</i> p. 47.
"	"	" <i>Tornami a vagheggiar, che meco.</i> p. 48.
	<i>OLINTO.</i>	" <i>Al suon che destano.</i> p. 50.
ALTO.	<i>TEBRO.</i>	" <i>Io torno a sperare.</i> p. 52.
SOPRANO.	<i>GLORIA.</i>	" <i>Astro clemente, astro sereno.</i> p. 54.
	<i>OLINTO.</i>	" <i>Alle voci del bronzo guerriero.</i> p. 56.
		a 3. <i>Viva, viva! viva un astro sì bello.</i> p. 59.
20.	BASSO. Aria. Spande ancor a mio dispetto	60
		Recit. <i>O! che da fiere pene.</i> p. 62.
		Aria. <i>Da balza in balza se cade il fiume.</i> p. 64.
21.	SOPRANO. Aria. Tra le fiamme tu scherzi per gioco.	66
		Aria. <i>Pien di nuove e bel diletto.</i> p. 73.
		" <i>Voll per l'aria chi può volare.</i> p. 76.

22.	SONATA.....	79
	SOPRANO.	
	Recit. <i>Tu fedel? tu costante?</i>	p. 82.
	Aria. <i>Cento belle ami Fileno.</i>	p. 82.
	” <i>Se Licori, Filli ed io.</i>	p. 86.
	” <i>Se non ti piace amarmi.</i>	p. 89.
	” <i>Si, crudel, ti lascierò.</i>	p. 91.
23.	SOPRANO. Recit. <i>Un' alma innamorata.</i>.....	92
	Aria. <i>Quel povero core, ferito d'amore.</i>	p. 92.
	” <i>Io godo, rido e spero.</i>	p. 95.
	” <i>Ben impari come se ama.</i>	p. 98.
24.	CLORI. TIRSI. FILENO. Cantata a tre. (Frammento).....	99
	SOPRANO. (CLORI.)	
	ALTO. FILENO.	
	SOPRANO. CLORI.	
	ALTO. FILENO.	
	SOPRANO. CLORI.	
	TIRSI.	
	”	
	CLORI.	
	”	
	ALTO. FILENO.	
	SOPRANO. TIRSI.	
	ALTO. FILENO.	
	SOPRANO. TIRSI. }	
	ALTO. FILENO. }	
	ALTO. FILENO. }	
	SOPRANO. TIRSI. }	
	CLORI. }	
	Aria. <i>Conosco che mi piaci.</i>	p. 99.
	” <i>Son come quel nocchiero, che dopo.</i>	p. 102.
	Duetto. { <i>Scherzano sul tuo volto le grazie vezzosette</i> }	p. 104.
	{ <i>Ridono sul tuo labbro i pargoletti amori</i> }	p. 104.
	Duetto. { <i>Fermati! son Clori e son fedel</i> }	p. 108.
	{ <i>No, crudel! sei Clori infida</i> }	p. 108.
	Aria. <i>Tra le fere la fera più cruda.</i>	p. 110.
	” <i>Barbaro! tu non credi, crudel.</i>	p. 116.
	” <i>Amo Tirsi, ed a Fileno creder fo.</i>	p. 123.
	” <i>Povera fedeltà, quanto sei rara.</i>	p. 124.
	” <i>Un sospiretto, un labbro pallido.</i>	p. 125.
	” <i>Come la rondinella dall' Egitto.</i>	p. 127.
	Duetto. <i>Senza occhi e senza accenti, senza sdegni.</i> ..	p. 132.
	a 3. { <i>Vivere e non amar</i> }	p. 138.
	{ <i>Amare e non languir</i> }	p. 138.
	{ <i>Languire e non penar</i> }	p. 138.

APPENDICE.

25.	Frammento?.....	140
	SOPRANO. (AMINTA.)	
	FILLI.	
	Aria. <i>Chi ben ama non paventa.</i>	p. 140.
	” <i>Non si può dar un cor sì felice.</i>	p. 144.
26.	Frammento?.....	148
	SOPRANO.	
	Recit. <i>Ah! che troppo ineguali.</i>	p. 148.
	Aria. <i>O del Ciel Maria Regina!</i>	p. 148.
27.	Mi palpita il cor. C. Frammento. (n. A e B in Vol. 50, pag. 153-165.).....	152
	SOPRANO.	
	Recit. e Arioso. <i>Mi palpita il cor.</i>	p. 152.
	Aria. <i>Ho tanti affanni in petto.</i>	p. 153.
	” <i>(Se un dì m'adora.) Frammento.</i>	p. 155.
28.	Frammento?.....	156
	SOPRANO.	
	Recit. <i>Languia di bocca lusinghiera.</i>	p. 156.
	Aria. <i>Dolce bocca, labbra amate!</i>	p. 156.





G. F. Händel's Werke,

für die Deutsche Händelgesellschaft herausgegeben von Friedrich Chrysander.

Bis zum Jahr 1889 sind folgende 95 Bände in 28 Jahrgängen erschienen:

Jahrgang	Band	M.	Jahrgang	Band	M.
Oratorien, etc.			Instrumentalmusik.		
I. <i>Acis und Galatea</i>	3	9	I. <i>Sämmtliche Clavierstücke</i>	2	12
Chorstimmen, Clavierauszug und Text sind bei J. Rieter-Biedermann in Leipzig und Winterthur erschienen.			VII. <i>Concerte für Orchester</i>	21	12
XXVII. <i>Alceste</i> Musical. Scenen zu einem engl. Drama.	46 ^a	8	IX. <i>12 Orgelconcerte</i>	28	12
XI. <i>Alexander Balus</i>	33	15	X. <i>12 große Concerte für Streichinstrumente</i>	30	15
IV. <i>Alexandersfest, Cäcilienode</i>	12	12	Die Orchesterstimmen hierzu bei Rieter-Biedermann.		
Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.			XIX. <i>Kammermusik. 37 Sonaten und Trios für Violinen, Flöten oder Oboen, mit Bass</i>	27	15
II. <i>Allegro (Frohsinn und Schwermuth)</i>	6	12	Dieser Band enthält in den 6 Sonaten für 2 Oboen und Bass Händel's früheste Compositionen, aus seinem 11. Lebensjahre.		
Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.			XXVI. <i>Wassermusik, Feuerwerksmusik, Concerte und Doppelconcerte</i>	47	15
II. <i>Athalia</i>	5	15	Kammermusik für Gesang.		
Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.			<i>Sämmtliche 22 italienische Duette und 2 Trios.</i>		
VII. <i>Belsazar</i>	19	15	<i>Zweite, vervollständigte Ausgabe</i>	32	12
Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.			XXVII. <i>Ital. Solokantaten. 1. Bd. Nr. 1—38</i>	50	15
VIII. <i>Cäcilienode, kleine</i>	23	9	XXVII. <i>Ital. Solokantaten. 2. Bd. Nr. 39—72</i>	51	15
Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.			XXVIII. <i>Ital. Kantaten m. Instr. 1 Bd. Nr. 1—15</i>	52 ^a	15
X. <i>Debora</i>	29	15	XXVIII. <i>Ital. Kantaten m. Instr. 2 Bd. Nr. 16—28</i>	52 ^b	15
Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.			Opern.		
XXII. <i>Esther. Erste Bearbeitung (1720)</i>	40	12	<i>(In chronologischer Folge herausgegeben.)</i>		
XXII. <i>Esther. Zweite Bearbeitung (1732)</i>	41	12	XVII. <i>Admeto</i>	73	9
XXVII. <i>Geburtstagsode für Königin Anna</i>	46 ^a	6	XIV. <i>Agrippina</i>	57	9
XXIV. <i>Gelegenheits-Oratorium</i>	43	18	IX. <i>Alcina</i>	86	12
II. <i>Herakles</i>	4	15	XVII. <i>Alessandro</i>	72	10
Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.			XIII. <i>Almira</i>	55	10
VI. <i>Herakles' Wahl</i>	18	9	XIV. <i>Amadigi</i>	62	9
XXVI. <i>Jephtha</i>	44	18	XXI. <i>Arianna</i>	83	10
XXIII. <i>Joseph</i>	42	18	XXI. <i>Ariodante</i>	85	12
VI. <i>Josua</i>	17	15	XXII. <i>Arminio</i>	89	10
Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.			XXII. <i>Atalanta</i>	87	10
VI. <i>Israel in Egypten</i>	16	20	XXIII. <i>Berenice</i>	90	10
Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.			XXV. <i>Dridamia</i>	94	12
Desgleichen die gedruckten Orchesterstimmen.			XX. <i>Ezio</i>	80	10
VIII. <i>Indas Maccabäus</i>	22	20	XXIV. <i>Faramondo</i>	91	10
Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.			XV. <i>Flavio</i>	67	10
XVIII. <i>Parnasso in Fesla. Serenata</i>	54	12	XVI. <i>Floridante</i>	65	10
III. <i>Passion nach Johannes</i>	9	9	XV. <i>Giulio Cesare</i>	68	10
V. <i>Passion nach Brookes</i>	15	12	XXIII. <i>Giustino</i>	88	10
XVIII. <i>Resurrezione</i>	39	9	XXV. <i>Imeneo</i>	93	10
IX. <i>Salomo</i>	26	20	XIX. <i>Isario</i>	77	10
Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.			XIV. <i>Muzio Scevola</i>	64	9
IV. <i>Samson</i>	10	20	XXI. <i>Orlando</i>	82	10
Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.			XXI. <i>Ottone</i>	66	12
V. <i>Saul</i>	13	20	XIX. <i>Partenope</i>	78	10
Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.			XVI. <i>Pastor Fido</i>	59	10
III. <i>Semele</i>	7	15	XX. <i>Poro</i>	79	10
Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.			XV. <i>Radamisto</i>	63	12
I. <i>Susanna</i>	1	15	XVII. <i>Riccardo</i>	74	10
Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.			XIV. <i>Rinaldo</i>	58	10
III. <i>Theodora</i>	8	15	XVI. <i>Rodelinda</i>	70	10
Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.			XIII. <i>Rodrigo</i>	56	9
VIII. <i>Trionfo del Tempo</i>	24	10	XVII. <i>Scipione</i>	71	10
VII. <i>Triumph der Zeit und Wahrheit</i>	20	15	XXIV. <i>Serse</i>	92	10
Kirchenmusik.			XV. <i>Silla</i>	61	10
XI.XII. <i>Anthems, vollständig in 3 Bänden</i>	34—36	15	XVIII. <i>Siroe</i>	75	10
V. <i>Krönungshymnen (Krönungsanthems)</i>	14	10	XX. <i>Sofarme</i>	81	10
IV. <i>Trauerhymne (Begräbnisanthem)</i>	11	9	XVI. <i>Tamerlano</i>	69	10
Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.			XIV. <i>Teseo</i>	60	9
VIII. <i>Dettinger Te Deum</i>	25	10	XVIII. <i>Tomasco</i>	76	10
Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.					
X. <i>Utrecht Te Deum und Jubilate</i>	31	9			
XIII. <i>3 Te Deum (in D, B und A dur)</i>	37	12			
XIII. <i>Latcinische Kirchenmusik</i>	38	12			

XXV. Händel's Autograph des Oratoriums *Jephtha*, photo-lithographisches Facsimile M. 25.

XXVIII. Händel's Autograph des Oratoriums *Messias*, photo-lithographisches Facsimile M. 30.

Supplemente: Werke, welche Händel in seinen Compositionen benutzt hat. I: Magnificat von Erba. 3 M. — II: Te Deum von Urrio. 6 M. — III: Serenata von Stradella. 3 M.

Sämmtliche Bände sind im Ganzen wie auch einzeln zu beziehen, und zwar gebunden durch Breitkopf & Härtel in Leipzig, broschirt durch den unterzeichneten Cassirer. Preis des Jahrgangs (2—5 Bände) M. 30; der einzelnen Bände à M. 3—30.

Ueber den Bezug wie Eintritt in die Subscription ertheilt nähere Auskunft die

Verlagsbuchhandlung von Wilhelm Engelmann in Leipzig,

Cassirer der Gesellschaft.

Leipzig, August 1889.